

Bad Dürrheimer NACHRICHTEN



Amtliches Mitteilungsblatt der Stadt Bad Dürrhein
www.bad-duerrheim.de

44. Jahrgang · Nummer 12
Donnerstag, 25. März 2021

Diese Ausgabe erscheint auch online

Bad Dürrhein startet Kommunale-Test-Allianz



Am Montagmorgen war Bürgermeister Jonathan Berggötz gleich der Erste, der sich diese Woche im Rahmen der Kommunalen-Test-Allianz in der Johannis-Apotheke auf Covid-19 hat testen lassen. Seit dieser Woche können sich die Bürgerinnen und Bürger Bad Dürrheims nach Voranmeldung kostenlos testen lassen.

In der Stadt Bad Dürrhein gibt es seit Montag dieser Woche kostenlose Schnelltest für Bürgerinnen und Bürgern. Die Stadt hat die Kommunale-Test-Allianz ins Leben gerufen, die ermöglicht flexibel und täglich auf Covid-19 getestet zu werden.

„Um wieder in den Alltag zurück zu finden, ist es wichtig nach Lösungen zu suchen“, sagt Bürgermeister Jonathan Berggötz. „Eine davon können Schnelltests sein.“ Die Bundesregierung hat kürzlich beschlossen, jedem Bür-

ger einen grundsätzlich kostenlosen Schnelltest pro Woche anzubieten, um bei der Eindämmung der Pandemie schneller auf Infektionen reagieren zu können. Besonderen Personengruppen wie beispielsweise Schüler, Lehrkräfte sowie Betreuungspersonal in den Kindertagesstätten stehen zwei Tests pro Woche zur Verfügung.

Zur schnellen Realisierung wurde unter Beteiligung des Klinikforums, der niedergelassenen Ärzte und der Johannis-Apotheke gemeinsam mit der Stadtverwaltung eine Kommunale-Test-Allianz für Bad Dürrhein ins Leben gerufen. Die Stadtverwaltung übernimmt die Koordination des Projekts. Die Partner stellen sicher, dass die Tests medizinisch korrekt durchgeführt werden. Die Klinik Waldeck, ESPAN Klinik, Klinik Hüttenbühl und die Luisenlinik, die niedergelassenen Ärzte Dr. Klaus Götz, Dr. Würthner und Dr. Todoroff sowie die Johannis-Apotheke werden Schnelltestzentren für die Bürgerinnen und Bürger von Bad Dürrhein öffnen. Um Warteschlangen mit erhöhtem Infektionspotential zu vermeiden, werden die Tests nur mit Voranmeldung durchgeführt. Aktuell stellt die Stadt Bad Dürrhein mit Hochdruck alle notwendigen Informationen und Unterlagen zusammen. Diese können ab Freitag auf der Webseite der Stadt heruntergeladen oder bei den Bürgerdiensten, nach vorheriger Anmeldung, abgeholt werden.

Mitunter ein wichtiger Schritt Richtung Normalität, ist die Wiederöffnung der Schulen. Gemeinsam mit den Partnern werden Testräume in den Schulen vorbereitet. Ab Donnerstag, 25. März 2021 sollen Testungen in den Schulen möglich sein. Wichtig ist der Stadtverwaltung hierbei, dass Schülerinnen und Schüler, nach Einwilligung der Eltern, von geschultem und professionellem Personal getestet werden. Es werden dafür die neuste Generation kinderfreundlicher Tests bestellt; diese werden im Nasenvorraum durch einen Abstrich vorgenommen. Damit sollen den Kindern und Jugendlichen ihre Ängste und Sorgen vor den Test genommen werden. Die Tests werden immer montags nach dem Wochenende und donnerstags vor dem Wochenende auf freiwilliger Basis angeboten.

„Wir alle wollen zurück in die Normalität, doch wie es scheint, wird dies nicht so schnell erfolgen wie wir uns das wünschen“, so Bürgermeister Berggötz. Über die regelmäßigen Tests können Infektionen schnell erkannt und hoffentlich im Keim erstickt werden. „Wir bitten Sie daher das Projekt Kommunale-Test-Allianz Bad Dürrhein zu unterstützen und von diesem Angebot rege Gebrauch zu machen“, so der Bürgermeister abschließend. Für Fragen zu diesem Thema stehen die Mitarbeiter des Kundenbereich Soziales unter Telefon 07726/3899398 zu den üblichen Öffnungszeiten zur Verfügung.

CORONA SCHNELLTEST

Kommunale-Test-Allianz

Bad Dürrheim 
Wo täglich neue Kräfte wachsen!



LuisenKlinik
Luisenstr. 56
07726/668-016

Nach Terminvereinbarung
Dienstag und Mittwoch
13:00 -14:00 Uhr
Freitag
10:00 - 11:00 Uhr



Waldeck
Waldstraße 18
07726/ 663 610

Nach Terminvereinbarung
Sonntag
11:00 -14:00 Uhr



ESPAN-KLINIK
Wir helfen Menschen beim Aufatmen!

ESPAN Klinik
Gartenstraße 9
07726/650

Nach Terminvereinbarung
Freitag
13:00 - 15:00 Uhr



Deutsche
Rentenversicherung
Reha-Zentrum
Bad Dürrheim
Klinik Hüttenbühl

Hüttenbühl
Wittmanstalstraße 5
07726/925-0

Nach Terminvereinbarung
Samstag
9:00 – 12:00 Uhr



Dr. med. Karin Todoroff
Fachärztin für Allgemeinmedizin

Dr. Karin Todoroff
Fritz-Kiehn-Str. 44
07706/1050

Nach Terminvereinbarung
Montag - Freitag



Dr. Maik-Holger Würthner
Karlstraße 4
07726/343

Nach Terminvereinbarung
Montag - Freitag



**JOHANNIS
APOTHEKE**
Ihre gesunde Entscheidung

Johannis-Apotheke
Salzstraße 2
07726/938876

Montag – Freitag
Nach Terminvereinbarung
09:00 -12:00 Uhr

Dr. Klaus Götz
Salzstraße 1
07726/8563

Nach Terminvereinbarung
Montag - Freitag

**Angaben unter Vorbehalt – diese können je nach Gegebenheit abweichen. Termine nur mit Vereinbarung.*

Kommunale-Test-Allianz Bad Dürrheim



Deutsche
Rentenversicherung
Reha-Zentrum
Bad Dürrheim
Klinik Hüttenbühl



LUISENKLINIK



**JOHANNIS
APOTHEKE**
Ihre gesunde Entscheidung



ESPAN-KLINIK
Wir helfen Menschen beim Aufatmen!



Dr. med. Karin Todoroff
Fachärztin für Allgemeinmedizin

Fragen und Antworten zum Thema Greensill Bank AG

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

die Stadt Bad Dürrhein hat im Januar zwei Millionen Euro bei der Bremer Greensill Bank AG auf einem Festgeldkonto angelegt. Grundlage für die Geldanlage war eine Empfehlung von Finanzberatern, die Bewertung einer unabhängigen Ratingagentur und die Tatsache, dass die Bank eine deutsche Lizenz hat. Wie Sie sicher aus der Presse entnommen haben, hat die BaFin (Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht) Anfang März das Insolvenzverfahren gegen die Greensill Bank AG eingeleitet. Somit kann es passieren, dass wir dieses Geld verlieren.

Wir stehen mit dem drohenden Verlust zwar nicht alleine da - betroffen sind rund 50 Kommunen in ganz Deutschland - aber das hilft uns nur insofern, als dass wir durch den Schulterschluss mit den betroffenen Gemeinden eine starke rechtliche Vertretung haben.

Für Sie stellt sich nun zurecht die Frage, wie es soweit kommen konnte. Sie haben das Recht auf größtmögliche Transparenz und Aufklärung dieses Vorgangs. Mir liegt es am Herzen, dass Sie informiert sind und ehrliche Antworten bekommen.

Die wichtigsten Fragen sind sicherlich:

1. Warum hat die Stadt Bad Dürrhein Geld bei der Greensill Bank AG angelegt?
2. Was macht die Stadt, um wenigstens einen Teil des Geldes zurückzubekommen?
3. Was für Schlüsse zieht die Stadt aus dieser Situation?

Ebenfalls möchten wir Ihnen Antworten auf weitere wesentliche Fragen geben, die derzeit in der Diskussion sind.

Mir ist bewusst, dass es sich hierbei um zwei Millionen Euro handelt, die allen Bad Dürrheimerinnen und Bad Dürrheimern gehören. Ich bedauere diese Situation zutiefst und möchte offen und ehrlich mit der Situation umgehen. Als Stadt haben wir sofort nach Bekanntwerden das Landratsamt als Rechtsaufsichtsbehörde informiert und um kritische Prüfung des Sachverhalts gebeten. Hierbei geht es meiner Meinung nach um das Vertrauen in die Institutionen und deren Kontrollmechanismen. Auch die Mitglieder des Gemeinderats beschäftigen sich kritisch mit diesem Fall.

Beste Grüße

Ihr Jonathan Berggötz
Bürgermeister

1. Warum hat die Stadt Bad Dürrhein Geld bei der Greensill Bank AG angelegt?

Aufgrund der Niedrig- bzw. Nullzinspolitik der Europäischen Zentralbank (EZB) sind Kommunen seit einiger Zeit gezwungen ihre liquiden Mittel in diverse Geldanlagen anzulegen, wenn sie Strafzinsen vermeiden wollen, was zu einer Minderrung der Geldanlage führen würde.

Strafzinsen in Höhe von über 0,5 % werden bspw. bei der Sparkasse Schwarzwald-Baar ab einem Girokontoguthaben von 2.000.000 € erhoben. Eine weitere Reduzierung auf 1.000.000 € für Kommunen zum 01.05.2021 seitens der Sparkasse liegt bereits vor.

Zur Vermeidung von Strafzinsen ist es üblich, Gelder auf sogenannten Termingeldkonten anzulegen, meist bei Privatbanken. Die Geldanlage bei Banken ist bei Kommunen üblich, hier ist das Risiko eines Verlustes am niedrigsten. Geldanlagen beispielsweise in Aktien oder Fonds gelten als spekulativ und sind somit für Gelder von Kommunen ungeeignet. Die Geldanlage bei Privatbanken ist dagegen gemäß § 77 Absatz 2 und § 89 Absatz 1 der Gemeindeordnung und § 22 der Gemeindehaushaltsverordnung in Baden-Württemberg rechtmäßig. Dies wurde von der Kommunalaufsicht auch bestätigt.

Bei Termingeldkonten wird ein bestimmter Betrag für eine bestimmte Dauer auf einem Konto eines Geldinstituts zu festgelegten Konditionen angelegt. Bei Privatbanken, wie beispielsweise der Greensill Bank AG, sind die Konditionen im Einzelfall besser als es bei den örtlichen Sparkassen oder Genossenschaftsbanken bereits seit vielen Jahren üblich ist.

Die Laufzeit der Termingeldkonten der Stadt beschränkt sich hierbei auf maximal zwei Jahre und der Zinssatz bei diversen Privatbanken bewegt sich seit Anfang des Jahres zwischen 0 und 0,3 %. Der Stadt Bad Dürrhein ging es bei der Differenzierung der Anlagen nicht um die Höhe des Zinses. Jedoch sollte auch die Einlage nicht verringert werden.

Die Geldhandelsgeschäfte werden bei der Stadt Bad Dürrhein, seit dem Wegfall der Einlagensicherung für Kommunen im Jahr 2017, anhand des bestehenden Ratings der jeweiligen Geldinstitute und nach Beteiligung und Beratung des jeweiligen Finanzdienstleisters abgeschlossen. Dieses Verfahren hatte über Jahre Bestand und war aus Sicht der Stadtverwaltung ein verlässliches Zeichen für die Sicherheit einer Bank.

Das Geldhandelsgeschäft mit der Greensill Bank AG bestand aus einer Termingeldanlage zu einem Zinssatz von 0,3 % für zwei Jahre. Termingeldanlagen sind im Vergleich zu anderen Geldanlagen als konservativ anzusehen. An dieser Termingeldanlage waren der Bürgermeister, der Kämmerer und die Kassenleiterin beteiligt.

Beworben wurde das Greensill-Geldhandelsgeschäft von dem Finanzdienstleister, über den die Stadt Bad Dürrhein schon viele Finanzgeschäfte in der Vergangenheit abgeschlossen hat. Von diesem hat sich die Stadt inzwischen getrennt.

Zum damaligen Anlagezeitpunkt, am 8. Januar 2021, wurde die Geldanlage der Greensill Bank AG durch die europäische Ratingagentur Scope mit einem Rating von BBB+ bewertet und von den Finanzunternehmen FORSA und Eurobond Sales aktiv beworben. Nach Angaben unterschiedlichster Ratingagenturen wie Scope, S&P, Moody's oder Fitch, stellt dieses Rating eine solide Bonität dar. Auf der Notenskala von 1 - 6 entspräche diese Bewertung einer 2-3.

Aus Sicht der Verwaltung war von einer absehbaren Schieflage oder gar einer Insolvenz der Greensill Bank AG aufgrund des Ratings und der eingeholten Auskünfte am 8. Januar 2021 nicht auszugehen. Die Verwaltung kann zudem eine eigene Bewertung und Interpretation der verschiedenen Anlagemöglichkeiten nicht leisten und ist somit auf externe Dienstleister angewiesen.

2. Was macht die Stadt, um wenigstens einen Teil des Geldes zurückzubekommen?

Um die Ansprüche bei der Greensill Bank AG geltend zu machen, gründete die Stadt Bad Dürrhein am 11. März, gemeinsam mit sieben weiteren betroffenen Kommunen aus Baden-Württemberg (Bötzingen, Heidenheim, Hüfingen, Mengen, Neckarsulm, Sachsenheim und Weissach) eine Allianz, welche gebündelt die Anliegen der genannten Kommunen vertritt.

Beziffert werden die Einlagen der baden-württembergischen Kommunen bei der Greensill Bank AG auf etwa 50 Millionen Euro. Gemeinsamer Vertreter und Sprecher ist Bürgermeister Daniel Töpfer von der Gemeinde Weissach.

Unterstützt, beraten sowie juristisch vertreten werden die baden-württembergischen Kommunen durch die Anwaltskanzlei Nieding + Barth Rechtsanwaltsaktiengesellschaft mit Sitz in Frankfurt am Main. Die Anwaltskanzlei ist fachlich führend in den Bereichen Kapitalmarkt-, Banken- und Insolvenzrecht. Außerdem profitiert Rechtsanwalt Klaus Nieding von seinem guten Netzwerk und wird regelmäßig in Gesetzgebungsverfahren im Zusammenhang mit dem Kapitalmarktgesetz beteiligt.

Im ersten Schritt erstellt die Anwaltskanzlei ein juristisches Gutachten, auch unter Berücksichtigung wirtschaftlicher Überlegungen. Hierbei werden die Möglichkeiten der Schadensersatzansprüche benannt und im Einzelnen die Erfolgsaussichten auf Schadensersatz bewertet. Durch die gemeinsame Beauftragung der Anwaltskanzlei und der hierbei entstehenden Synergien kann die Stadt Bad Dürrhein zudem Geld sparen.

Außerdem folgte der Zusammenschluss mit den bundesweit betroffenen kommunalen Gebietskörperschaften (andere Kommunen bundesweit, ebenso das Land Thüringen). Intention hierbei ist, dass eine große Interessensgemeinschaft,

welche ein Einlagenvolumen von über 320 Millionen € darstellt, im Zusammenschluss ein starkes Sprachrohr bildet, dem man auch Gehör schenkt. Zudem ermöglicht dies den Kommunen, im Gläubigerausschuss einen Vertreter platzieren zu können.

Nach dem Moratorium vom 03.03.2021 entschied die BaFin am 16.03.2021, dass ein Antrag auf Eröffnung eines Insolvenzverfahrens gestellt wird.

Im Folgenden entscheidet nun das zuständige Amtsgericht Bremen als Insolvenzgericht über das weitere Verfahren.

Im Weiteren wird vom Insolvenzgericht ein Gläubigerausschuss eingesetzt, der die Interessen der Gläubigerversammlung (Ansammlung aller Gläubiger) vor Gericht vertritt. Der Gläubigerausschuss besteht aus einer ungeraden Anzahl von drei bis sieben Mitgliedern.

Es ist unabdingbar, dass die kommunale Gruppe aus Baden-Württemberg geeint auftritt, um unser gemeinsames Ziel, den Erhalt einer möglichst hohen Quotierung der Insolvenzmasse bzw. einer möglichen Abschlagszahlung, voranzutreiben. Nur durch eine gute Strategie und einen stetigen Informationsaustausch ist dieses Ziel zu erreichen.

Die baden-württembergischen Kommunen bestärken dies in einem Schreiben vom 16.03.2021 an das Insolvenzgericht Bremen mit dem primären Anliegen:

„Es ist ein geeigneter Interessensvertreter der Kommunen im Gläubigerausschuss zu benennen, der den frühen Einbezug der betroffenen Gebietskörperschaften gewährleistet. Nicht die auszuwählende Person ist hierbei im Vordergrund, sondern dass ein früher Einbezug der betroffenen Kommunen und somit ein guter Informationsaustausch gegeben ist.“

3. Was für Schlüsse zieht die Stadt aus dieser Situation?

Derzeit wird von Externen geklärt, ob im Falle der Anlagenabschlüsse eventuell fahrlässige oder grob fahrlässige Dienstpflichtverletzungen vorliegen. In einem solchen Fall könnten die Versicherungen bis zu einem gewissen Maß herangezogen werden. Auch die Rechtsaufsichtsbehörde ist mit der Thematik befasst. Hierbei geht es auch um das Vertrauen in die Institutionen und deren Kontrollmechanismen.

Des Weiteren wird für die Stadt Bad Dürrhein eine Anlagenrichtlinie erarbeitet und soll vom Gemeinderat beschlossen werden. Die Anlagenrichtlinie soll die Sicherheitsanforderungen, die Verwaltung der Geldanlagen durch die Mitarbeiter der Stadtverwaltung und regelmäßige Berichtspflichten regeln. Dies dient auch dem zukünftigen Schutz der städtischen Bediensteten.

Vor einem ähnlichen Fall wie bei der Greensill Bank AG wäre die Stadt wohl dennoch nicht zu 100 % geschützt, da hierbei vermutlich auch Betrug vorliegt.

Antworten auf häufig gestellte Fragen

1. Hat die Stadt noch Gelder bei anderen Banken angelegt?

Die Stadt Bad Dürrhein hat derzeit noch weitere drei Millionen Euro auf drei Termingeldkonten und eine Millionen Euro auf einem Tagesgeldkonto angelegt. Außerdem wurden noch weitere 1,5 Millionen Euro an die Kur- und Bäder GmbH verliehen.

2. War der Gemeinderat bei der Geldanlage beteiligt?

Nein, da es sich hierbei um ein Geschäft der laufenden Verwaltung handelt und es keine Regelung gibt, die die Zustimmung des Gemeinderats erfordert.

3. Wann wurden der Bürgermeister und der Gemeinderat informiert?

Am Morgen des 4. März wurde Bürgermeister Berggötz über das Moratorium der BaFin gegenüber der Greensill Bank AG informiert. Die Fraktionsvorsitzenden wurden umgehend telefonisch durch den Bürgermeister und den Kämmerer darüber in Kenntnis gesetzt. Eine Pressemitteilung zu diesem Sachverhalt ging am Nachmittag an die Medien und vorab an die Vertreter des Gemeinderats.

Parallel wurde die Rechtsaufsicht beim Landratsamt durch den Kämmerer informiert und um Prüfung gebeten.

4. Hat die Stadt Bad Dürrhein mit Steuergeldern gezockt?

Nein, denn unter Zocken versteht man Glücksspiel, was definitiv nicht betrieben wurde. Das Geld wurde als Festgeld zu 0,3 % auf zwei Jahre angelegt. Festgeldanlagen sind im Vergleich zu aktienbasierenden Geldanlagen als konservativ anzusehen.

Die Bank hatte bei der Anlage ein Rating von BBB+, was nach Angaben unterschiedlichster Ratingagenturen noch als solide Anlagenqualität gilt (im Schulnotenvergleich etwa 2-3) und nur bei Verschlechterung der Gesamtwirtschaft mit Problemen zu rechnen sein könnte. Bei der Greensill-Niederlassung in Bremen handelte es sich um eine Bank mit deutscher Lizenz, welche uns von zwei Finanzdienstleistern empfohlen wurde.

5. Warum sind die Geldanlagen der Stadt nicht gesichert gewesen?

Für private Kunden einer Bank in Deutschland bietet die Einlagensicherung grundsätzlich eine doppelte Absicherung, einerseits durch die gesetzlichen und in den meisten Fällen darüber hinaus durch die freiwilligen Einlagensicherungseinrichtungen.

Für Einlagen der Kommunen wurde dies geändert und gilt für Kommunen nicht mehr. Also:

Eine Einlagensicherung für Kommunen besteht seit dem 01.10.2017 nicht mehr, was der Stadtverwaltung Bad Dürrhein bekannt war. Dies bedeutet, dass die Kommunen ab diesem Zeitpunkt als professionelle Anleger, wie etwa Fonds, behandelt werden.

6. Seit wann bestehen zwischen der Greensill Bank AG und der Stadt Bad Dürrhein Geschäftsbeziehungen bzw. gibt es auch Geschäftsbeziehungen mit den Finanzdienstleistern?

Eine Geschäftsbeziehung mit der Greensill Bank AG besteht seit Januar 2021 mit einer Geldanlage in Höhe von zwei Millionen Euro.

Ein schriftlicher Vertrag mit dem Finanzdienstleister besteht nicht. Die Stadt greift nur zur Beratung und zum Abschluss möglicher Geldanlagen auf den Dienstleister zurück.

7. Auf welcher Grundlage sind diese Geschäftsbeziehungen entstanden?

Die Bank war bei FORSA und Bannasch (Geld- und Kapitalmarkt GmbH) gelistet und wurde von der Stadt über unseren Finanzdienstleister zur Bonität abgefragt. Des Weiteren wurde die Greensill aktiv von Seiten der FORSA und von Eurobond Sales beworben.

8. Haben auch andere Kommunen mit Finanzdienstleistern zusammengearbeitet?

Eine Zusammenarbeit zwischen Kommunen und Finanzdienstleistern ist grundsätzlich gegeben. Dies wird durch den gemeinschaftlichen Austausch mit anderen Kommunen bestätigt. Hier handelt es sich aber um verschiedene Finanzdienstleister.

9. Das Rating der Bank wurde im Oktober 2020 von A- um eine Stufe auf BBB+ heruntergesetzt. Hätte das nicht Warnung für die Stadt sein müssen?

Die Stadt legt die Mittel nur nach Rücksprache mit ihren Finanzdienstleistern an. Von unserem Finanzdienstleister haben wir diesbezüglich keine Warnung erhalten, dass die Anlage in irgendeiner Weise kritisch gesehen wird. Für sich genommen ist das Ranking BBB+ ein solides.

10. Haben für diese Anlageform auch Gespräche mit hiesigen Banken stattgefunden?

Ja. Hierbei wären jedoch Strafzinsen in Höhe von 0,5 % fällig geworden. Eine Begründung zur Geldanlage bei der Greensill Bank AG war, Strafzinsen für Geldanlagen zu vermeiden.

11. Gibt es für Anlagen in einer bestimmten Größenordnung eine sog. Anlagenrichtlinie in der Stadtverwaltung Bad Dürrhein?

Bisher nicht. Die Verwaltung wird dem Gemeinderat eine Anlagerichtlinie aber nun schnellstmöglich zur Beratung und Verabschiedung vorlegen.

12. Wie versucht die Stadt das Geld wiederzubekommen?

Eines vorab: die im Raum stehende betrügerische Bilanzfälschung kann man sich kaum schützen.

Die Stadt Bad Dürrhein lässt sich rechtlich beraten, was gegenüber allen Beteiligten unternommen werden kann. Bereits jetzt ist die Stadtverwaltung in Kontakt mit anderen betroffenen Kommunen in Baden-Württemberg für eine gemeinsame Vorgehensweise. Eine gemeinsame anwaltliche Vertretung ist bereits veranlasst.

13. Welche Auswirkungen wird ein evtl. Verlust der zwei Millionen Euro auf die kommenden Haushalte haben?

Mit den Auswirkungen wird sich der Gemeinderat im Rahmen der Beratung des Nachtragshaushaltsplans 2021 und seiner Klausurtagung beschäftigen. Die Stadtverwaltung wird den Ausfall und den hierdurch entstehenden Aufwand mittels Rückstellungen über mehrere Jahre verteilen.

14. Geht die Stadt gegen den Finanzdienstleister rechtlich vor?

Dies wird mit der beauftragten Kanzlei geklärt. Sämtliche rechtliche Schritte werden genauestens geprüft.

15. Inwieweit kann die BaFin herangezogen werden?

Es werden alle Möglichkeiten in Betracht gezogen, dass die Stadt Bad Dürrhein an ihre Gelder kommt. Ob der BaFin ein Verschulden zukommt, wird auch geklärt. Die BaFin ist zunächst im öffentlichen Interesse tätig. Ihr Hauptziel ist es, ein funktionsfähiges, stabiles und integriertes deutsches Finanzsystem zu gewährleisten. Bankkunden, Versicherte und Anleger sollen dem Finanzsystem vertrauen können. Die Frage wird unter anderem sein, ob eine frühzeitigere Warnung möglich gewesen wäre.

16. Wie viele Kommunen sind von der Greensill-Insolvenz betroffen und wie hoch wird deren Schaden beziffert?

Ca. 50 Kommunen und Länder sind mit ca. 300 Mio. betroffen. Ebenfalls haben auch Rundfunkanstalten und viele andere große Industrieunternehmen Geld bei der Greensill Bank AG angelegt.

Maßnahmen zur Pandemiebekämpfung in Baden-Württemberg ab 22. März



Kontaktbeschränkungen

Private Treffen im öffentlichen oder privaten Raum: 2 Haushalte, maximal 5 Personen. Kinder der beiden Haushalte bis einschließlich 14 Jahre werden nicht mitgezählt. Paare, die nicht zusammenleben, zählen als ein Haushalt.



Notbremse

Verschärfte Kontaktbeschränkungen in Stadt- und Landkreisen mit einer 7-Tage-Inzidenz von über 100*:

Ein Haushalt plus höchstens eine weitere Person, die nicht zum eigenen Haushalt gehört. Kinder der beiden Haushalte bis einschließlich 14 Jahre werden nicht mitgezählt.

*an 3 aufeinanderfolgenden Tagen, durch das Gesundheitsamt geprüft



Lockerung

Lockerung in Stadt- und Landkreisen mit stabiler 7-Tage-Inzidenz unter 35* möglich:

Treffen von bis zu zehn Personen aus maximal drei Haushalten möglich. Die Kinder dieser Haushalte werden bis einschließlich 14 Jahre nicht mitgezählt.

*an mindestens 5 aufeinanderfolgenden Tagen, durch das Gesundheitsamt geprüft



Maskenpflicht

In folgenden Bereichen müssen alle Personen ab 6 Jahren eine **medizinische Maske** tragen:

- Im öffentlichen Personenverkehr
- Beim Einkaufen
- In geschlossenen Räumen, die für die Öffentlichkeit oder für den Publikumsverkehr bestimmt sind
- In Arbeits-/Betriebsstätten sowie an Einsatzorten
- Bei den erlaubten körpernahen Dienstleistungen
- Während Veranstaltungen der Religionsausübung und Beerdigungen
- In Arztpraxen
- FFP2-Maske in Krankenhäusern und Pflegeeinrichtungen. **Ausnahme:** Personal, das nicht direkt mit Patient*innen oder Bewohner*innen in Kontakt ist, ist von der FFP2-/KN95-/N95-Pflicht befreit.



Bildung & Betreuung

- **Kitas** sind für den Regelbetrieb unter Pandemiebedingungen offen.
- An **Grundschulen** findet Präsenzunterricht statt. Präsenzpflicht ist weiterhin ausgesetzt.
- Wechselunterricht für die **Klassenstufen 5 und 6** an den **weiterführenden Schulen** ist möglich. Dies gilt auch für alle Klassenstufen der Sonderschulen.
- Alle **weiteren Klassenstufen der weiterführenden Schulen** weiterhin im Fernunterricht
- Sonderregelung für **Abschlussklassen** sind möglich und werden individuell festgelegt.
- **Notbetreuungen** bis Klassenstufe 7 und für alle Klassenstufen der Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren sind weiterhin möglich. Ansprechpartner sind die Schulen und Kitas vor Ort.
- **Nachhilfeunterricht** in Gruppen bis maximal 5 Schüler*innen wieder möglich.

- **Medizinische Maskenpflicht** für alle Schüler*innen sowie Lehrer*innen an Schulen mit Präsenzunterricht sowie Schulhorte und Nachmittags- und Nachhilfebetreuung.

• **Medizinische Maskenpflicht** für Personal in Kitas, Grundschulförderklassen, Horten und Schulkindergärten. Ausnahme: Beim ausschließlichen Kontakt zu Kindern.

- **Musik-, Kunst- und Jugendkunstschulen** Unterricht im Rahmen der geltenden Kontaktbeschränkungen möglich.
- **Volkshochschulen** und ähnliche Einrichtungen schließen.

- **Ballett- und Tanzschulen** schließen für den Publikumsverkehr. Kontaktarmes Training mit maximal fünf Personen aus nicht mehr als zwei Haushalten ist gestattet. Die Kinder der beiden Haushalte bis einschließlich 14 Jahre zählen nicht dazu. Paare, die nicht zusammenleben, gelten als ein Haushalt.

- **Praktische Ausbildung und Prüfung (gilt für Auto, Flugzeug und Boot)** sind unter Hygieneauflagen möglich. Alle Personen müssen eine medizinische Maske oder Atemschutzmaske tragen. Theorieunterricht ist nur online möglich.

- Besuch von **Bibliotheken und Archiven** ist mit vorheriger Terminbuchung und Dokumentation der Kontaktdaten möglich.

- **Erste-Hilfe-Kurse** ist mit tagesaktuellem Schnell- oder Selbsttest der Teilnehmer*innen möglich, sowie ein Testkonzept für das Personal.



Notbremse

Verschärfte Kontaktbeschränkungen in Stadt- und Landkreisen mit einer 7-Tage-Inzidenz von über 100*:

Musik-, Kunst- und Jugendkunstschulen dürfen nur noch Online-Unterricht anbieten.

*an 3 aufeinanderfolgenden Tagen, durch das Gesundheitsamt geprüft

Alle Details sowie Fragen und Antworten finden Sie auf [Baden-Württemberg.de](https://www.baden-wuerttemberg.de)

Stand: 19.03.2021

Maßnahmen zur Pandemiebekämpfung in Baden-Württemberg ab 22. März



Einzelhandel



Geschäfte mit Produkten für den täglichen Bedarf

sind unter Berücksichtigung der Hygieneauflagen der Corona-Verordnung geöffnet:

- ✓ Babyfachmärkte
- ✓ Bäckereien und Konditoreien
- ✓ Banken
- ✓ Bau-, Garten- sowie Raiffeisenmärkte
- ✓ Buchhandlungen
- ✓ Blumenläden
- ✓ Drogerien
- ✓ Getränkemärkte
- ✓ Großhandel
- ✓ Hörgeräteakustiker
- ✓ Kraftfahrzeug- und Fahrradwerkstätten
- ✓ sowie Ersatzteilverkauf
- ✓ Lebensmittelmärkte
- ✓ Metzgereien
- ✓ Optiker
- ✓ Orthopädie shoe-Techniker
- ✓ Poststellen und Paketschops, aber ohne den Verkauf von weiteren Waren
- ✓ Reformhäuser
- ✓ Reinigung und Waschsaloons
- ✓ Reise- und Kundenzentren für den öffentlichen Verkehr
- ✓ Sanitätshäuser
- ✓ Tafeln
- ✓ Tankstellen
- ✓ Telefonshops für Reparatur, Austausch und Störungsbehebung
- ✓ Tierbedarf- und Futtermärkte
- ✓ Wochenmärkte
- ✓ Zeitschriften- und Zeitungskioske

Ausführliche Liste auf » [Baden-Württemberg.de](https://www.baden-wuerttemberg.de)

Sonstiger Einzelhandel darf neben „Click&Collect“ unter folgenden Bedingungen auch „Click&Meet“ anbieten:

- Berücksichtigung der Hygieneauflagen der Corona-Verordnung
- Tragen von medizinischen Masken
- Vorherige Anmeldung sowie Terminbuchung mit festem Zeitfenster
- Dokumentation der Kontaktdaten

Regelung für offene Geschäfte:

- Hygienekonzept vor Ort muss eingehalten werden.
- Geschäfte mit weniger als 10 m² Verkaufsfläche: maximal ein*e Kund*in
- Geschäfte mit bis zu 800 m²: ein*e Kund*in pro 10 m² Verkaufsfläche
- Für die darüber hinausgehende Fläche gilt: ein*e Kund*in pro 20 m² (gilt nicht für den Lebensmittel Einzelhandel)
- Maskenpflicht vor den Geschäften und auf den Parkplätzen
- Gesteuerter Zutritt
- Warteschlangen vermeiden.

Notbremse

Beschränkungen in Stadt- und Landkreisen mit einer 7-Tage-Inzidenz von über 100*:

Der Einzelhandel darf kein „Click&Meet“ mehr anbieten. „Click&Collect“ ist möglich.

*an 3 aufeinanderfolgenden Tagen, durch das Gesundheitsamt geprüft

Lockerung

Weitere Öffnungen in Stadt- und Landkreisen mit stabiler 7-Tage-Inzidenz unter 50* möglich:

Gesamter Einzelhandel darf unter folgenden Bedingungen öffnen:

- Berücksichtigung der Hygieneauflagen der Corona-Verordnung

- Tragen von medizinischen Masken

*an mindestens 5 aufeinanderfolgenden Tagen, durch das Gesundheitsamt geprüft

Arbeiten



- Arbeitgeber*innen sind gesetzlich verpflichtet, die **gesundheitliche Fürsorge** gegenüber ihren Mitarbeiter*innen wahrzunehmen.
- **Home Office**, sofern möglich
- Treffen im Rahmen des Arbeits-, Dienst- und Geschäftsbetriebes
- Gesetzlich vorgeschriebene Weiterbildungen auch in Präsenz möglich
- Maskenpflicht am Arbeitsplatz, wenn der Mindestabstand von 1,5 Metern zu den Kolleg*innen nicht eingehalten werden kann (auch im Freien)
- An den Betrieb angepasste Hygieneauflagen

Gesundheit & Soziales



- **Schutzvorkehrungen** in Krankenhäusern, Pflegeheimen, Senioren- und Behinderteneinrichtungen
- Keine Isolation der Betroffenen
- Übernahme der Kosten von regelmäßigen **SARS-CoV2-Schnelltests** für Patienten*innen und Besucher*innen
- Regelmäßige, verpflichtende **Tests des Pflegepersonals** von Alten- und Pflegeheimen

Maßnahmen zur Pandemiebekämpfung in Baden-Württemberg ab 22. März



Dienstleistungen

Körpernahe Dienstleistungen sind unter folgenden Bedingungen erlaubt:

- Während des gesamten Aufenthalts in der Einrichtung und der Dauer der Dienstleistung müssen alle Beteiligten medizinische Masken tragen. Ist dies nicht möglich (z.B. bei einer Rasur), wird ein tagesaktueller Schnell- oder Selbsttest der Kund*innen sowie ein Testkonzept für das Personal benötigt.
- Nur mit vorheriger Terminbuchung

Weiterhin geschlossen:

- ✗ Prostitutionsgewerbe

Ausführliche Liste auf

» [Baden-Württemberg.de](https://www.baden-wuerttemberg.de)



Notbremse

Beschränkungen in Stadt- und Landkreisen mit einer 7-Tage-Inzidenz von über 100*:

Körpernahe Dienstleistungen müssen schließen. Medizinisch notwendige Behandlungen sind weiterhin erlaubt. Friseurbetriebe dürfen geöffnet bleiben.

*an 3 aufeinanderfolgenden Tagen, durch das Gesundheitsamt geprüft



Ausgangsbeschränkungen

Die **Stadt- und Landkreise** sind angewiesen, nächtliche Ausgangsbeschränkungen von **21 bis 5 Uhr** per Allgemeinverfügung umzusetzen, wenn die 7-Tage-Inzidenz von 100 Neuinfektionen pro 100.000

Einwohner*innen sieben Tage in Folge bei einem diffusen Infektionsgeschehen über Schritten ist und weitergehende regionale Maßnahmen nicht zu einem Rückgang geführt haben.

Ansprechpartner*innen der Stadt- und Landkreise auf » [Baden-Württemberg.de](https://www.baden-wuerttemberg.de)



Gastronomie

Restaurants, Bars, Clubs und Kneipen aller Art bleiben geschlossen.

- Ausnahme für **Speisen zur Abholung oder Lieferung** (bei Ausgangsbeschränkungen bis 21 Uhr)

• Kein Ausschank und Verzehr von **alkoholischen Getränken** im öffentlichen Raum

- Verkauf von alkoholhaltigen Getränken in **verschlungenen Behältnissen** erlaubt

Kantinen schließen überall dort, wo es die Arbeitsabläufe zulassen. Angebote zum Mitnehmen sind erlaubt.



Religionsausübung

Gottesdienste und Beerdigungen unter Hygieneauflagen.

- Einhalten der **AHA-Regeln** über die gesamte Dauer
- Tragen von **medizinischen Masken**
- **Anmelden** von Veranstaltungen mit mehr als 10 Personen mindestens **zwei Werktage** zuvor bei den zuständigen Behörden vor Ort. Dies gilt nicht für Beerdigungen.
- Kein Gemeindegesang in geschlossenen Räumen



Reisen

Appell: Verzicht auf private Reisen sowie Ausflüge zu touristischen Zielen.

Verstärkte Kontrollen und Zugangsbeschränkungen an tagestouristischen Hotspots durch die örtlichen Behörden.

Nicht gestattet:

- ✗ Touristische Busreisen
- ✗ Touristische Übernachtungsangebote (auch Campingplätze)

Weiterhin möglich:

- ✓ Geschäftsreisen
- ✓ Reisen und Übernachten in besonderen Härtefällen



Abstand halten



Hygiene praktizieren



Medizinische Maske tragen



Corona-App nutzen



Regelmäßig lüften

Alle Details sowie Fragen und Antworten finden Sie auf [Baden-Württemberg.de](https://www.baden-wuerttemberg.de)

Stand: 19.03.2021



Maßnahmen zur Pandemiebekämpfung in Baden-Württemberg ab 22. März



Sport



Individualsport im Freien und auf Außen- und Innensportanlagen (keine Schwimmbäder) mit maximal 5 Personen aus nicht mehr als 2 Haushalten. Kinder der beiden Haushalte bis einschließlich 14 Jahre werden nicht mitgezählt. Paare, die nicht zusammenleben, zählen als einen Haushalt.

Kontaktdarmer Gruppensport im Freien mit bis zu 20 Kindern bis einschließlich 14 Jahre ist erlaubt.

Die Benutzung der **Umkleiden** oder **Aufenthaltsräume** ist nicht gestattet.

Training und Veranstaltungen des **Spitzen- oder Profisports** ist ohne Zuschauer*innen erlaubt.

Ansonsten sind öffentlichen und privaten Sportstätten für den allgemeinen Publikumsverkehr **geschlossen**:

- ✗ Frei- und Hallenbäder

Für **Reha-Sport, Schulsport, Studienbetrieb, Profi- oder Spitzensport** und für **dienstliche Zwecke** (etwa für Polizei und Feuerwehren) dürfen die Einrichtungen geöffnet werden.

- ✗ Spaßbäder
- ✗ Skilifte und Gondeln
- ✗ Thermen und Saunen

— Notbremse

Beschränkungen in Stadt- und Landkreisen mit einer 7-Tage-Inzidenz von über 100*:

Schließung von Außen- und Innensportanlagen für den Amateur- und Freizeitsport. Individualsport auf weitläufigen Anlagen wie z.B. Golf weiterhin erlaubt. Gruppensport im Freien ist nicht mehr erlaubt, es gelten die verschärften Kontaktbeschränkungen.

*an 3 aufeinanderfolgenden Tagen, durch das Gesundheitsamt geprüft

+ Lockerung

Weitere Lockerungen in Stadt- und Landkreisen mit stabiler 7-Tage-Inzidenz unter 50* möglich:

Kontaktdarmer Sport im Freien und auf Außenanlagen mit maximal 10 Personen. In Innenanlagen mit maximal 5 Personen aus nicht mehr als 2 Haushalten. Kinder der beiden Haushalte bis einschließlich 14 Jahre werden nicht mitgezählt. Paare, die nicht zusammenleben, zählen als einen Haushalt.

*an mindestens 5 aufeinanderfolgenden Tagen, durch das Gesundheitsamt geprüft

Kultur- und Freizeitgestaltung



Kultur- und Freizeiteinrichtungen bleiben geschlossen.

Geschlossen:

- ✗ Ateliers
- ✗ Ausflugsschiffe
- ✗ Camping- und Wohnmobilstellplätze
- ✗ Diskotheken und Clubs
- ✗ Freizeitparks und Indoorspielflächen
- ✗ Kinos und Autokinos
- ✗ Kletterparks (drinnen und draußen)
- ✗ Konzerte und Kulturhäuser
- ✗ Krabbelgruppen
- ✗ Messen
- ✗ Opern
- ✗ Spielbanken- und hallen

— Notbremse

Beschränkungen in Stadt- und Landkreisen mit einer 7-Tage-Inzidenz von über 100*:

Museen, Galerien, Gedenkstätten, zoologische und botanische Gärten werden für den Publikumsverkehr geschlossen.

*an 3 aufeinanderfolgenden Tagen, durch das Gesundheitsamt geprüft

+ Lockerung

Weitere Vereinfachungen in Stadt- und Landkreisen mit stabiler 7-Tage-Inzidenz unter 50* möglich:

Besuch von Museen, Galerien, Gedenkstätten, zoologischen und botanischen Gärten ohne Voranmeldung und Dokumentation der Kontaktdaten erlaubt.

*an mindestens 5 aufeinanderfolgenden Tagen, durch das Gesundheitsamt geprüft

Geöffnet mit vorheriger Terminbuchung und/oder Dokumentation der Kontaktdaten:

- ✓ Autokino, Autotheater, Autokonzerte
- ✓ Galerien
- ✓ Museen
- ✓ Gedenkstätten
- ✓ Zoologische und botanische Gärten

Geöffnet für „Click&Collect“ sowie „Click&Meet“:

- ✓ Wettannahmestellen

Alle Details sowie Fragen und Antworten finden Sie auf [Baden-Württemberg.de](https://www.baden-wuerttemberg.de)

Stand: 19.03.2021



Neue Personalleitung ab Mitte April



Bürgermeister Jonathan Berggötz hat Simone Theuerkauf bereits zur neuen Stelle gratuliert und freut sich auf ihren Start Mitte April.

Simone Theuerkauf wird die Nachfolgerin von Alexander Seeger als Kundenbereichsleitung für Personal und Organisation bei der Stadtverwaltung Bad Dürrheim. Zudem wird sie damit auch Stellvertretende Fachbereichsleiterin für den Bereich Strategische Entwicklung und Kommunikation.

Die 30-jährige Theuerkauf lebt in Geisingen und ist aktuell noch bei der Hochschule für Polizei Baden-Württemberg in Villingen-Schwenningen eingesetzt, wo sie im Referat Personal für die Tarifbeschäftigten zuständig ist. Zum 15. April wird Simone Theuerkauf zur Stadtverwaltung Bad Dürrheim wechseln. Die Beamtin hat in Ludwigsburg an der Hochschule für öffentliche Finanzen und Verwaltung Ludwigsburg ihren Bachelor und Master gemacht.

Der Vorgänger von Simone Theuerkauf, Alexander Seeger, ist aktuell mehrere Monate in Elternzeit und wird sich im Anschluss daran beruflich umorientieren und nicht mehr zur Stadtverwaltung zurückkehren.

„Doppelt gemoppelt hält besser“ – Eine Ära geht zu Ende

Der Landfrauenverein Biesingen wurde am 22.05.1974 gegründet. Über 40 Jahre haben die Frauen Veranstaltungen und Vorträge zu den unterschiedlichsten Themen geplant und realisiert. In einem langen Prozess von Sommer 2020 bis Februar 2021 haben sich die Landfrauen Biesingen aufgelöst, damit geht in Biesingen eine Ära zu Ende. Schauen wir zurück wieviel tolles die Landfrauen in vier Jahrzehnten realisiert haben und warum aufgrund der aktuellen Corona-Situation die Auflösung doppelt gemoppelt lief.



ehemalige Vorsitzende Andrea Graf

Ob ein Reisebericht über Nepal oder gesundheitliche Themen, Störche oder Gartenschau - das vielfältige Angebot wurde lange Jahre gut angenommen. Ausflüge führten sie u. a. auf die Insel Mainau oder auch zur Weinprobe in die Pfalz. Es wurde Theater gespielt und bunte Abende gestaltet, Sport angeboten, Besichtigungen organisiert und Dünne gebacken. Die Landfrauen waren von 1992 - 2008 auf dem Weihnachtsmarkt aktiv.

Durch ihr hohes Engagement konnten die Biesinger Landfrauen immer wieder ihre Einnahmen mit sozialen Einrichtungen teilen, es gingen Spenden an die Krebsklinik Freiburg, die Nachsorgeklinik Mannheim, das Hospiz Via Luce und den Kindergarten Biesingen.

Doch in den vergangenen Jahren hat sich auch herauskristallisiert, dass Vereinsarbeit sich in so gut wie allen Bereichen als immer schwieriger gestaltet. Das Interesse einem Verein beizutreten ist stark zurückgegangen. „Ich bin nicht so für Vereinsmeierei...“ hören Vorstände allzu oft. So schrumpfen die Mitgliedszahlen und immer mehr Arbeit bleibt an wenigen hängen. Auch in Biesingen schrumpfte der Verein der Landfrauen. Zudem wurden die vielfältigen Angebote kaum noch wahrgenommen. Nähen, Basteln, Sport & Co. - es fanden sich kaum Interessierte. Natürlich war auch Corona eine Erschwernis, aber die Tendenzen waren lange vor Corona schon eindeutig. So stand das Vorstandsteam der Landfrauen im letzten Jahr vor der Entscheidung, Auflösung ja oder nein.

Schon einmal, 2019 stand der Verein vor dieser Frage. Damals stieg Helen van Almsick als Neuzugezogene in das Vorstandsteam ein. Ein Jahr sollte versucht werden, mit frischem Wind und mehr Öffentlichkeitsarbeit „Leben in die Bude“ zu bringen. Mit viel Engagement und Zeitaufwand startete das Team neu durch, Öffentlichkeitsarbeit auch auf neuen digitalen Wegen sowie traditionell mit einem Flyer voller unterschiedlicher Veranstaltungen, Werbung face to face, von Tür zu Tür, konnten die Biesinger nicht hinter dem Ofen hervorlocken, die Frauen konnten kaum neue Anmeldungen entgegennehmen. Also entschieden sie, den Vereinsmitgliedern vorm Sommer 2020 zu schreiben, die Situation zu erklären und darum zu bitten, dass sich alle um die Zukunft des Vereins Gedanken machen. Sie würden ihre Vorstandsposten zur Verfügung stellen, es sollte überlegt werden, ob es weitergehen und die Posten von anderen Frauen besetzt werden könnten. Alternativ müsste über Auflösung nachgedacht werden. Im Juni 2020 lud das Vorstandsteam zu einem klärenden Gespräch im Oktober und zur Generalversammlung 10 Tage später ein. Alle sollten genügend Zeit haben zu überlegen und sich einzubringen. Das Gespräch konnte trotz Corona aber mit Hygienekonzept durchgeführt werden und war erschreckend klar. Alle anwesenden Frauen sprachen sich, trotz einzelntem Bedauern, für die Auflösung aus und waren auch mit geplanten Ausgaben des Vermögens einverstanden. Somit blieb nur noch die Generalversammlung zur Abstimmung durchzuführen. In der Zwischenzeit hatten sich die Corona-Regeln verändert. Einzelnen, nach strengem Hygienekonzept und mit vorheriger Abstimmung des Landesverbandes wurde im Oktober über die Auflösung des Vereins und die Finanzen abgestimmt. Das Ergebnis wurde Freiburg und der Presse mitgeteilt. Wenig später traf dort eine Beschwerde aus Biesingen ein. Eine Person, kein Mitglied der Landfrauen, hatte das Prozedere moniert und Formfehler unterstellt. Somit gingen die Landfrauen ein zweites Mal - und nun gut abgesichert und formvollendet - zur Abstimmung. Ein Umlaufbeschluss ergab: Von 27 Landfrauen haben 27 abgestimmt: 26 stimmten mit JA - eine Stimme NEIN - keine

Enthaltungen. Die Landfrauen waren sich einig, das letzte Jahr hatte sein Gutes, denn die Gespräche um die Auflösung, um das Vergangene und die bewegte Geschichte des Vereins hat vielen gutgetan. Die Frauen lösten sich keineswegs im Streit auf, auch wenn die Wogen nach ihrer Auflösung bei so manchem im Dorf hochschlugen. Selten waren die Landfrauen Biesingen so einig wie in den Punkten um ihre Abstimmungen und die Auflösung. Vereinsarbeit kann nur klappen, wenn genügend Mitglieder aktiv mittun und Interesse im Umfeld besteht. Das ist einfach nicht mehr so. Ihr verbleibendes Vereinsvermögen haben die Landfrauen in die Zukunft des Dorfes Biesingen investiert, das Wohlergehen des Dorfes ist schon immer ihr Anliegen gewesen. So wurde ein neuer Ofen für das Backhäusle angeschafft, der alte ist über 30 Jahre alt und hat schon so manche Zipperlein. Zudem steht auch eine brandneue Teigmaschine im Backhäusle, fein abgedeckt und fertig für kleine und große Feste. Zudem haben die Landfrauen Stoff gekauft und für zukünftige Dorffeste mit Bewirtung Schürzen für alle Helfer genäht. Und zu guter Letzt wird aus der Kasse der Landfrauen eine Bank für den Barfußpfad angeschafft. So kann man sich bequem zum Schuhe an- und ausziehen setzen oder nach einem Spaziergang beim Barfußpfad auf der Obstwiese verweilen. Die Landfrauen übergeben außerdem zwei große Kühlschränke, Geschirr, Thermen für Glühwein, den massiven Schrank in ihrem Raum und zwei Stehtische an Ortsvorsteher Wehrle. Die roten Tische der Landfrauen, gehegt und gepflegt, sind schon ins Backhäusle umgezogen. Auch ist der Landfrauenraum schon wieder mit Leben gefüllt, er wird seit einiger Zeit von den Krabbelkäfern Biesingen genutzt. Allen Landfrauen liegt Biesingen am Herzen. Sie waren durchaus bekannt dafür, dass sie Konflikte nicht aus dem Weg gingen. Nun haben sie sich einhellig und harmonisch aufgelöst. Die zweite Abstimmung war noch eindeutiger als die erste, denn bei der ersten Abstimmung konnten nicht alle Frauen anwesend sein. „Doppelt gemoppelt hält besser!“ haben sie geschmunzelt. Für alle die nun etwas wehmütig den Landfrauen hinterherschauen, es liegt an uns wie wir unsere Traditionen hegen und pflegen.



Helen von Almsick



Einkaufserlebnis Wochenmarkt

FrISChe Produkte aus der Region: Immer freitags von 7 Uhr bis 12 Uhr auf dem Rathausplatz in der Luisenstraße.

Verlegung des Wochenmarktes an Karfreitag:

Aufgrund des Feiertags Karfreitag am 02.04.2021 wird der Wochenmarkt auf den Donnerstag, 01.04.2021 vorverlegt.

Maskenpflicht in Grundschulen

Nach der letzten Änderung der Corona-Verordnung des Landes Baden-Württemberg gilt seit dieser Woche auch an Grundschule eine allgemeine Maskenpflicht. Dies bedeutet, dass alle Schülerinnen und Schüler von Klasse 1 - 4 außerhalb und während des Unterrichts eine medizinische Gesichtsmaske zu tragen haben. Die Masken dürfen nur während des Essens und Trinkens abgenommen werden. Schülerinnen und Schüler, die keine Maske tragen, können nicht beschult werden! Eine Befreiung von der Maskenpflicht kann nur durch ein ärztliches Attest geschehen und ist nur bei sonstigen schweren gesundheitlichen Einschränkungen möglich.

Bad Dürrheimer Nachrichten: Neue Aufmachung und neue Technik



Seit dem 11. März 2021 erscheinen die Bad Dürrheimer Nachrichten (BDN), das Amtsblatt der Stadt Bad Dürrhein, in einer neuen Gestaltung. Außerdem gibt es hinter den Kulissen ein neues, moderneres Redaktionssystem, das den Vereinen, Institutionen und Einrichtungen dient, um ihre Inhalte noch einfacher in die BDN zu bringen.

Am 29. Dezember 1972 ist das erste vom Nussbaum Verlag Rottweil produzierte Amtsblatt für die Kur- und Bäderstadt erschienen - damals selbstverständlich in schwarz/weiß. Vieles hat sich in den letzten 49 Jahren verändert. Die Titelseite wurde immer wieder zeitgemäß neugestaltet, seit der letzten Änderung 2007 wird sie zum Beispiel immer in Farbe gedruckt. Ab 2010 ging das Amtsblatt "technisch" neue Wege. Der Verlag hat das System Nussbaum-online-sendern (NOS) geschaffen, um im "Online-Verfahren" Artikel und Bilder einzustellen. Seitdem haben fast alle Vereine, Feuerwehren, Kirchen, Schulen und Kindergärten die Möglichkeit genutzt, ihre Artikel und Bilder direkt in das System einzupflegen. Die Technik bleibt jedoch nicht stehen, "NOS" wurde nun durch das moderne Content-Management-System "Artikelstar" ersetzt. Besonderer Wert wurde hierbei auf die Nutzerfreundlichkeit gelegt. Das System ist so einfach zu bedienen, dass hierfür keine Schulungen notwendig waren. Die Umsetzung auf das neue System erfolgte mit dem Amtsblatt am 11. März 2021.

In diesem Zuge wurde auch die Gestaltung der Bad Dürrheimer Nachrichten wieder angepasst. Der Grundaufbau der Titelseite wurde beibehalten. Um das ganze moderner zu gestalten, wurden das Stadtwappen, die Grafik sowie die Typografie angepasst. Anstelle des Bad Dürrheimer Stadtwappens schmückt nun das „Festwappen“ das neue Layout. In diesem Wappen werden neben der Kernstadt auch die Wappen aller sechs Ortsteile repräsentiert. Die Grafik, welche das Solemar und die Bohrtürme zeigte, wurde nun durch eine Luftaufnahme Bad Dürrheims ersetzt. Eine ganz besondere Aufnahme, denn im Original lassen sich tatsächlich neben der Kernstadt auch alle sechs Ortsteile Bad Dürrheims erkennen. Auch die Farben und die

Typografie passen nun wieder zum Corporate Design von Bad Dürrhein, dass auch von der Kur- und Bäder GmbH genutzt wird. So greift der neue Kopfteil der BDN mit Wappen und Luftbild ganz konkret die Gemeinschaft der Gesamtstadt auf. „Bad Dürrhein ist wie ein schönes, großes Gebäude. Es besteht aus sieben unterschiedlich großen Appartements, die die Kernstadt und die Ortsteile darstellen. Unter dem gemeinsamen Dach wohnen, leben, lachen, lernen und arbeiten wir alle miteinander“, sagte Bürgermeister Jonathan Berggötz schon in seiner Antrittsrede. Dies spiegelt nun auch der Titel des Amtsblattes wieder. Neben der Titelseite wurde auch das Schriftbild und der Darstellung der Inhalte angepasst, wodurch eine bessere Lesbarkeit erreicht werden soll.

Danke!

Dem Redaktionsteam ist es wichtig an dieser Stelle Danke zu sagen: Herzlichen Dank allen Zuständigen aus den Vereinen, Institutionen und Einrichtungen für die gute und zuverlässige Zusammenarbeit bei der wöchentlichen Zusammenstellung der Bad Dürrheimer Nachrichten. Wir bedanken uns beim Nussbaum-Verlag für die neuen Möglichkeiten und allen Zustellerinnen und Zustellern für die Verteilung unseres Amtsblatts. Der Dank gilt aber auch Ihnen - den Bürgerinnen und Bürgern die unsere "Bad Dürrheimer Nachrichten" regelmäßig lesen sowie bei den Betrieben und Dienstleistern, die mit ihren regelmäßigen Inseraten die Produktion unseres Amtsblattes ermöglichen.

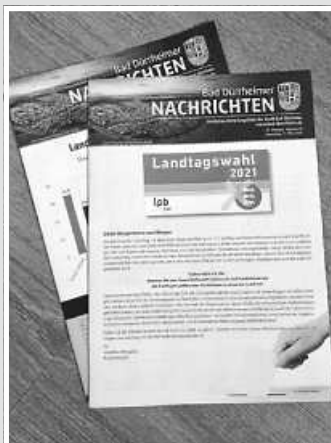
Redaktionsschluss vorverlegt

Wegen Ostern wird der Redaktionsschluss für die Bad Dürrheimer Nachrichten wie folgt geändert:

Nummer	Erscheinungstag	Redaktionsschluss
13	31. März	Freitag, 26. März
14	8. April	Donnerstag, 1. April

Der Redaktionsschluss ist um 10 Uhr. Um Beachtung wird gebeten, da später eingehende Berichte nicht mehr berücksichtigt werden können.

Bad Dürrheimer Nachrichten gehen an alle Haushalte



Liebe Bürgerinnen und Bürger, auch im Internet-Zeitalter haben gedruckte Informationen „schwarz auf weiß“ ihre Bedeutung. Mit den Bad Dürrheimer Nachrichten werden wöchentlich alle wichtigen Informationen über die Stadt, Entscheidungen des Gemeinderates sowie der Ortschaftsräte, Veranstaltungen, Termine, Kleinanzeigen und

vieles mehr bekannt gegeben. Die heutige Ausgabe, die an alle Haushalte verteilt wird, soll Ihnen einen Eindruck vom vielfältigen Informationsangebot vermitteln. Wenn Sie unser Amtsblatt noch nicht kennen, können Sie die Bad Dürrheimer Nachrichten mit dem Bestellvordruck abonnieren, damit Sie in Zukunft immer aktuell informiert sind.

Beste Grüße

Jonathan Berggötz
Bürgermeister

BEREITSCHAFTS-DIENSTE

Notrufe

Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst	112
DRK Krankentransporte	07721 19222
Polizeiposten Bad Dürrhein	07726 939480
nach Dienstschluss/an Sonn- + Feiertagen:	
Polizeirevier Schwenningen	07720 8500-0

Ärztlicher Notdienst

Notfallpraxen im Schwarzwald-Baar Klinikum, Klinikstraße 11, 78052 Villingen-Schwenningen

Notfallpraxis für Kinder und Jugendliche

Montag - Donnerstag:	19 bis 21 Uhr
Freitag:	18 bis 21 Uhr
Samstag/Sonntag/Feiertag:	9 bis 21 Uhr

HNO-Notfallpraxis

Samstag/Sonntag/Feiertag:	10 bis 20 Uhr
---------------------------	---------------

Notfallpraxis für Erwachsene

Während der Pandemie befindet sich die Notfallpraxis für Erwachsene in der Klinikstraße 3, 78052 Villingen-Schwenningen

Montag - Donnerstag	18 bis 22 Uhr
Freitag	16 bis 22 Uhr
Samstag/Sonntag/Feiertag:	8 bis 22 Uhr

Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116 117

Zahnärztlicher Notdienst 01803 222555-65

Giftnotrufzentrale 0761 19240

Tierärztlicher Notdienst

VetZentrum Schabelhof Bad Dürrhein 07726 3789999

Apotheken (unter der Woche ab 20.00 Uhr)

25.03.2021:	Bahnhof-Apotheke Trossingen Tel.: 07425 - 62 10 Hauptstr. 38, Trossingen Schwarzwald-Apotheke Villingen Tel.: 07721 - 2 61 33 Niedere Str. 52, Villingen
26.03.2021:	Staufen-Apotheke Schwenningen Tel.: 07720 - 50 88 Dauchinger Str. 20, Schwenningen
27.03.2021:	Apotheke Unterkirnach Tel.: 07721 - 5 39 70 Villinger Str. 2, Unterkirnach Rieten-Apotheke Schwenningen Tel.: 07720 - 3 71 18 Rietenstr. 52, Schwenningen
28.03.2021:	Salinen-Apotheke Bad Dürrhein Tel.: 07726 - 79 59 Bahnhofstr. 4, Bad Dürrhein

	Vita Apotheke Villingen Tel.: 07721 - 99 07 70 Neuer Markt 1, Villingen
29.03.2021:	Alleen-Apotheke Schwenningen Tel.: 07720 - 8 32 50 Alleenstr. 29, Schwenningen Kur-Apotheke St. Georg Tel.: 07726 - 3 25 Friedrichstr. 7 A, Bad Dürrhein
30.03.2021:	Johannis-Apotheke Tel.: 07726 - 3 66 Salzstr. 2, Bad Dürrhein V&S Apotheke in der Klinikstraße Tel.: 07721 - 29 67 70 Klinikstr. 3, Villingen
31.03.2021:	Berthold-Apotheke Villingen Tel.: 07721 - 2 51 55 Romäusring 23, Villingen Stadt-Apotheke Trossingen Tel.: 07425 - 61 83 Löhrstr. 5, Trossingen
01.04.2021:	Apotheke im Culinar Tel.: 07720 - 9 99 98 35 Austr. 18, Schwenningen Einhorn-Apotheke Blumberg Tel.: 07702 - 47 98 00 Winklerstr. 5, Blumberg

Bereitschaftsdienste der Stadt

Wasserversorgung	07726 929973
nach Dienstschluss/an Sonn- + Feiertagen:	0171 7718355
Abwasserbeseitigung	07706 1020
nach Dienstschluss/an Sonn- + Feiertagen:	0171 9908811
Strom Kernstadt Energiedienst AG	
Service-Nummer	07623 92-1800
Störungs-Nummer	07623 92-1818
Strom Stadtteile EnBW AG	
Störungs-Nummer	0800 3629-477
www.stoerungsauskunft.de	
Gasversorgung	
ZVB Villingen-Schwenningen	07721 40504444

Sonstige Hilfsdienste

Telefonseelsorge	0800 1110111
Evang. Sozialstation Bad Dürrhein	07726 8782
Kath. Sozialstation Bad Dürrhein	07721 98730
Bad Dürrheimer Pflegeservice	07726 939715
Ambulanter Pflegedienst Casa Vitale	07726 9224-0
Ambulanter Dienst Betreuung und Pflege zuhause	07726 311400
Dorfhelferinnenstation Bad Dürrhein	
Einsatzleitung Stadt Bad Dürrhein	07726 666-220
Hebammenpraxis Beate Andersen	07726 928228
Caritasverband Schwarzwald-Baar-Kreis	
Sozialdienst	0771 83228-11
Sozialpsychiatrischer Dienst	07721 8407-30
Hospizbewegung Schwarzwald-Baar-Kreis	
Begleitung für Schwerstkranke, Sterbende und Angehörige	07721 408735

Verwaltung wieder geöffnet: Terminvereinbarung notwendig

Seit Montag, 22. Februar, sind die Dienststellen der Stadtverwaltung sowie die Ortsverwaltungen wieder für Publikumsverkehr geöffnet. Eine vorherige Terminvereinbarung ist jedoch weiterhin erforderlich. Die Kontaktdaten der jeweils zuständigen Mitarbeiter finden Sie auf der städtischen Website www.bad-duerrheim.de oder über die Zentrale, Tel. 07726/666-0.

- Für den Bereich Bürgerdienste steht Ihnen die Telefonnummer 07726/666-224 oder die E-Mail-Adresse buergerdienste@bad-duerrheim.de zur Verfügung.
- Für das Gewerbeamt steht Ihnen die Telefonnummer 07726/666-260 oder die E-Mail-Adresse daniela.frei@bad-duerrheim.de zur Verfügung.
- Für den Bereich Soziales steht Ihnen die Telefonnummer 07726/666-220 oder die E-Mail-Adresse soziales@bad-duerrheim.de zur Verfügung.
- Für die Steuerstelle steht Ihnen die Telefonnummer 07726/666-213 oder die E-Mail-Adresse steuerstelle@bad-duerrheim.de zur Verfügung.
- Für das Standesamt/Friedhofsverwaltung/Grundbuchsinsichtsstelle steht Ihnen die Telefonnummer 07726/666-226 oder die E-Mail-Adresse standesamt@bad-duerrheim.de zur Verfügung.
- Für den Bereich des Bauwesens steht Ihnen die Telefonnummer 07726/666-233 oder die E-Mail-Adresse bauwesen@bad-duerrheim.de zur Verfügung.

Die Winterzeit geht zu Ende



www.pixabay.de/annncapictures

Die im vergangenen Oktober begonnene Winterzeit neigt sich dem Ende zu. In der Nacht zum kommenden Sonntag, 28. März 2021, ist es wieder so weit; die Uhren werden von 2 Uhr um eine Stunde auf 3 Uhr vorgestellt. Die Winterzeit findet am Sonntag, 31. Oktober 2021 ihre Fortsetzung.

Bürgerbörse

Sie benötigen Hilfe?

Die Bürger Börse Bad Dürrhein steht mit zahlreichen Helfern bereit, um Menschen während der Krise im Alltag zu helfen:

- Einkaufen - wenn noch etwas fehlt
- Botengänge - wenn ein Päckchen verschickt werden soll
- Telefonate - um einfach mal zuzuhören
- Alltagshilfe - wenn die Katze zum Tierarzt muss oder telefonische IT-Beratung

Wer Hilfe sucht wendet sich an den Kundenbereich Soziales der Stadtverwaltung Bad Dürrhein:

**Rufen Sie uns an: 07726 / 3 89 93 98
07726 / 3 89 99 30**



Wasserverbrauch regelmäßig kontrollieren

Aufgrund von Defekten am Leitungsnetz und an sanitären Einrichtungen innerhalb von Gebäuden kann ein

Wasserverlust entstehen, der erst bemerkt wird, wenn der

Wasserzähler abgelesen wird oder die Wasserabrechnung einen hohen Verbrauch aufweist.

Da die Wasserzähler durch die Stadtverwaltung nur einmal im Jahr abgelesen werden, kann z. B. durch eine defekte Leitung zum Gartenwasserhahn, eine ständig fließende Toilettenspülung, ein defektes Überdruckventil an der Heizung oder an Boilern leicht ein Wasserverbrauch entstehen, der um einige hundert Kubikmeter höher ist als gewöhnlich. Da die Stadt nach den satzungrechtlichen Bestimmungen auch den erhöhten Wasserverbrauch berechnen muss und der abgelesene Wasserverbrauch Grundlage für die zu berechnende Abwassermenge ist, kann dem Anschlussnehmer ein finanziell immenser Schaden entstehen.

Kontrollieren Sie deshalb regelmäßig anhand des Zählerstandes der Wasseruhr ihren laufenden Wasserverbrauch. Achten Sie besonders darauf, dass bei der Zählerkontrolle keine Wasserabnahme im Haus erfolgt. Sollte sich das Zählerrädchen drehen, obwohl kein Wasser abgenommen wird, ist dies ein Anzeichen, dass irgendwo ein Defekt nach der Wasseruhr aufgetreten ist. Eine schnelle Reparatur spart Wasser und schont Ihre Finanzen.



Defekte Straßenbeleuchtung melden

Rund 2.000 Leuchten sorgen in Bad Dürrhein mit allen Stadtteilen für eine zuverlässige und umweltfreundliche Straßenbeleuchtung. Die Anlagen werden laufend kontrolliert und gewartet. Trotzdem kann es einmal zu einer Störung kommen. Werden Sie auf eine defekte Beleuchtungsanlage aufmerksam, ein Mast wurde umgefahren oder ein Straßenzug ist dunkel? Wir sind auf Ihre Hilfe angewiesen und bitten um Mitteilung, wenn irgendwo etwas nicht funktioniert. Zur Meldung können Sie sich gerne telefonisch (07726 666-234) oder per E-Mail (ute.graf@bad-duerrheim.de) an Frau Graf, Mitarbeiterin des Tiefbauamtes, wenden. Sie wird

Ihre Meldung weiterleiten. Vielen Dank für Ihre Mithilfe!

IMPRESSUM

Herausgeber:

Stadt Bad Dürrhein

Druck und Verlag: Nussbaum Medien
Rottweil GmbH & Co. KG,
78628 Rottweil,
Durschstraße 70,
Telefon 0741 5340-0,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:

Bürgermeister Jonathan Berggötz,
78073 Bad Dürrhein, Luisenstraße 4,
oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:

Klaus Nussbaum, Opelstraße 29,
68789 St. Leon-Rot

Zustellung: G.S. Vertriebs GmbH,
Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 6924-0,
E-Mail: info@gsvertrieb.de
Internet: www.gsvertrieb.de

Anzeigenverkauf:
rottweil@nussbaum-medien.de

INFORMATIONEN

Manuskripte für die Bad Dürrheimer Nachrichten sind jeweils bis spätestens Montag, 10 Uhr bei der Stadtverwaltung einzureichen. Ist ein Feiertag in der Erscheinungsweise, ist bereits am Freitag, 10 Uhr Redaktionsschluss.
Vertrieb (Abonnement und

Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung



Die Ergänzende Unabhängige Teilhabe-Beratung wird abgekürzt EUTB genannt. Es ist eine Beratung für Menschen mit Behinderung und deren Angehörige (Familie, Betreuer, Freunde etc.), aber auch für Menschen, die Hilfe brauchen, sich und ihr Leben wieder zu strukturieren – z. B. nach einem lebensverändernden Einschnitt. Dieses Angebot ist kostenlos. Die Beratung erfolgt unabhängig von Stellen, die Leistungen bezahlen oder erbringen. Die EUTB ist nur den Ratsuchenden gegenüber verpflichtet und richtet sich ganz nach den individuellen Bedürfnissen. Die EUTB sieht sich als eine Art Wegweiser. Sie übernimmt eine Lotsenfunktion, die dabei hilft, die richtige Anlaufstelle zu finden

Ansprechpartner:

Jürgen Mössner und Jasmin Frank, Schulstraße 13 (Elisabethenhaus), **Donaueschingen**

Tel. 0771 920 326 99, E-Mail: Moessner.eutb@diakonie.ekiba.de oder Frank.eutb@diakonie.ekiba.de

Montag von 14 - 16 Uhr und nach Vereinbarung
Michèle Godest, Schulgasse 23 (Abt-Gaisser-Haus), **Villingen-Schwenningen**

Tel. 07721 2061662, E-Mail: Godest.eutb@diakonie.ekiba.de
Dienstag von 15 - 17 Uhr

Birgit Mittermeier, Marktplatz 10, **Villingen-Schwenningen**
Tel. 07720 9939270,

E-Mail: Mittermeier.eutb@diakonie.ekiba.de
Donnerstag von 11 - 13 Uhr und nach Vereinbarung
www.diakonie-sbk.de/eutb/

Leinenpflicht und Verunreinigung durch Hunde



Bei der Stadtverwaltung Bad Dürrhein gehen wieder vermehrt Beschwerden über unangeleinte Hunde und deren Verunreinigungen ein. Wiederholt möchte die Stadt Bad Dürrhein die Hundehalter bitten, sich an die städtische Polizeiverordnung zu halten. Darin ist ganz klar geregelt, in welchen Bereichen Hunde an der Leine zu führen sind. Ein entsprechender Übersichtsplan für die Kernstadt sowie die Polizeiverordnung selbst sind im Rathaus, Sachgebiet Sicherheit und Ordnung, erhältlich. Des Weiteren sind Hundehalter dazu verpflichtet, die Notdurft ihres Hundes auf Gehwegen, in Grün- und Erholungsanlagen sowie in frem-

den Gärten zu beseitigen. Hierfür stehen in der Kernstadt ausreichend Hundetoiletten zur Verfügung. Verstöße gegen die vorgenannten Bestimmungen stellen Ordnungswidrigkeiten dar, die mit einer Geldbuße geahndet werden können. Wir bitten um Beachtung.

Hundekotabfallbehälter plus Beutelspender finden Sie in Bad Dürrhein:

- Grünallee Fußweg in Kapfswald
- Auf Stocken bei Spielplatz
- Fußweg um Salinensee nach Spielplatz
- Grünring von Viktoriastraße her
- Grünring von Josefstraße her
- Lindenplatz Höhe Containerplatz
- Hindenburgpark bei Kurklinik Irma
- Friedhofsweg
- Wasserstein Grünanlage
- Lourdeskapelle Richtung Hochemmingen
- Realschule bei Parkplatz
- Wegkreuzung verlängerte Willmannstraße Richtung Karlstraße
- Am Salinensee / Weg auf Damm
- Ende Ludwigstraße Richtung Wall B27
- Ende Waldstraße Richtung Kapfswald
- Ende Hammerbühlstraße bei Containerplatz
- Evang. Kindergarten bei Containerplatz
- Riedstraße Wendeplatte, Fußweg zum Tennisplatz
- Parkplatz Narrenschopf bei Wegkreuz
- Verbindungsweg zwischen Karlstraße und Willmannstraße

Oberbaldingen:

- Parkplatz TUS
- Deicheläcker
- Spielplatz Hörnle

Hochemmingen:

- Kastanienplatz
- Fußweg Sommerhalde in Wald
- Bergweghalle zum Tennisplatz
- Friedhof Mühlhauser Straße
- Messmerweg
- Reutestraße Richtung Waldcafé
- Ortsausgang Richtung Tuningen

Öfingen:

- Frühlingshalde unterhalb Feriendorf
- Wasserbehälter Feriendorf
- Wasserbehälter „Am Wald“

Anzeigespflicht bei Hundehaltung

Die Stadtverwaltung weist darauf hin, dass das Halten von Hunden, die älter als drei Monate sind, der Gemeinde anzuzeigen ist (Tel. 07726 / 666-222). Falls der Hundehalter dieser Anzeigespflicht nicht nachkommt, begeht er eine Ordnungswidrigkeit, die mit Bußgeld geahndet werden kann.



Bad Dürrhein

Wo täglich neue Kräfte wachsen!

Die Stadt Bad Dürrhein (rund 13.400 Einwohner) sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt im Fachbereich Finanzwesen (Stadtkämmerei) eine engagierte Person als

Sachbearbeiter/in Steuerstelle (m/w/d)

Ihre Aufgaben:

- Sie bearbeiten die Bereiche Grundsteuer, Hundesteuer, Vergnügungssteuer, Zweitwohnungssteuer und Zweitwohnungskurtaxe.
- Sie unterstützen Kollegen im Vertretungsfall in anderen Abgabearten und der Wasserabrechnung.
- Sie betreuen kundenbereichsbezogen die kommunale Finanzwesensoftware INFOMA.

Es ist möglich, dass sich der konkrete Aufgabenschnitt bzw. einzelne Aufgabenschwerpunkte künftig verändern.

Ihr Profil:

- Sie verfügen über eine abgeschlossene Ausbildung als Verwaltungsfachangestellte/r, sind Beamte/-r im mittleren Verwaltungsdienst oder haben einen vergleichbaren Abschluss.
- Sie verfügen über erste Berufserfahrung im Bereich der Steuer- und/oder Finanzverwaltung.
- Sie verfügen über gute EDV-Kenntnisse. Die Stadt arbeitet mit der Finanzwesen-Software INFOMA.
- Sie arbeiten gewissenhaft und selbstständig.
- Eigeninitiative, Zuverlässigkeit und Einsatzbereitschaft prägen Ihr Arbeiten.
- Sie zeichnen sich durch soziale Kompetenz, Kooperations- und Teamfähigkeit aus.

Wir bieten:

- Eine unbefristete Beschäftigung in Vollzeit mit flexiblen Arbeitszeiten.
- leistungsgerechte Vergütung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD) in Entgeltgruppe 9a TVöD oder Besoldungsgruppe A9 LBesG.
- Breit gefächerte, aufgabenspezifische und potentialorientierte Fortbildungen.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung mit aussagekräftigem Anschreiben **bis zum 18.04.2021** per E-Mail an:

bewerbungen@bad-duerrheim.de

Alternativ richten Sie Ihre Bewerbung schriftlich an:

Stadtverwaltung Bad Dürrhein
Kundenbereich Personal & Organisation
z. Hd. Alexander Stengelin
Luisenstraße 4
78073 Bad Dürrhein

Bitte senden Sie uns nur Kopien ohne Plastikhüllen zu, da keine Rücksendung erfolgt. Nach Abschluss des Auswahlverfahrens werden die Unterlagen vernichtet.

Die Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) sieht vor, dass die Verantwortlichen Sie als betroffene Person über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten sowie Ihre Rechte in diesem Zusammenhang informieren. Die Informationen für Sie als Bewerber/in finden Sie als PDF-Dokument auf unserer Homepage.

Für Fragen stehen Ihnen Alexander Stengelin, Fachbereichsleiter Strategische Entwicklung & Kommunikation unter der Rufnummer 07726/666-209 sowie Thomas Berninger, Fachbereichsleiter Finanzwesen, unter der Rufnummer 07726/666-211 zur Verfügung.

Bad Dürrheim

Wo täglich neue Kräfte wachsen!

Die Stadt Bad Dürrheim sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt für den Kindergarten „Spatzennest“ im Stadtteil Oberbaldingen einen/eine

Mitarbeiter/in als Hauswirtschaftskraft (m/w/d)

Es handelt sich um ein **unbefristetes** Beschäftigungsverhältnis in Teilzeit.

Bei den Tätigkeiten als Hauswirtschaftskraft handelt es sich im Wesentlichen um die Durchführung des Mittagessens (Prüfen der Temperatur der angelieferten Speisen, Vorbereitung und Ausgabe der Speisen, Ab- und Aufräumen, Abspülen des Geschirrs).

Der Arbeitseinsatz erfolgt während der Betreuungszeit täglich von Montag bis Freitag mit jeweils 1,50 Std. (12.15 - 13.45 Uhr).

Wir wünschen uns für diese Tätigkeit eine flexible und zuverlässige Kraft mit guten kommunikativen Fähigkeiten, die den täglichen Anforderungen eines lebendigen Kindergartenbetriebs gewachsen ist und die auf die Einhaltung der Vorgaben der Lebensmittelhygiene großen Wert legt. Entsprechende Erfahrungen sind von Vorteil, jedoch nicht unbedingte Voraussetzung.

Die Vergütung richtet sich nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung mit aussagekräftigem Anschreiben **bis zum 18.04.2021** per E-Mail an:

bewerbungen@bad-duerrheim.de

Alternativ richten Sie Ihre Bewerbung schriftlich an:

Stadtverwaltung Bad Dürrheim
Kundenbereich Personal & Organisation
z.Hd. Alexander Stengelin
Luisenstraße 4
78073 Bad Dürrheim

Bitte senden Sie uns nur Kopien ohne Plastikhüllen zu, da keine Rücksendung erfolgt. Nach Abschluss des Auswahlverfahrens werden die Unterlagen vernichtet.

Die Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) sieht vor, dass die Verantwortlichen Sie als betroffene Person über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten sowie Ihre Rechte in diesem Zusammenhang informieren. Die Informationen für Sie als Bewerber/in finden Sie als PDF-Dokument auf unserer Homepage.

Für Fragen stehen Ihnen Alexander Stengelin, Fachbereichsleiter Strategische Entwicklung & Kommunikation unter der Rufnummer 07726/666-209 sowie Tanja Staiger, Leiterin der Einrichtung unter der Rufnummer 07706/5626 zur Verfügung.

sen zu machen. Die Amphibien legen dabei zum Teil weite Strecken zurück und queren auch stark befahrene Straßen. Nur wenige Straßenabschnitte verfügen über fest installierte Amphibienleitsysteme. An den meisten Wanderstrecken werden Zäune aufgestellt. Hier sind die Tiere darauf angewiesen, dass Verkehrsteilnehmer Rücksicht nehmen und Ehrenamtliche helfen.

Autofahrer werden darum gebeten, die entsprechenden Warnschilder an den Straßen zu beachten und die Geschwindigkeit zu drosseln. Der Luftsog, dem eine Kröte bei vorbeifahrenden Kraftfahrzeugen ausgesetzt ist, kann tödlich sein, da er oft zu Quetschungen an inneren Organen der Tiere führt.

Ehrenamtliche Helfer und im Auftrag des Naturschutzamts Tätige haben an den Straßen Zäune aufgestellt, durch die möglichst viele Tiere bereits am Straßenrand abgefangen werden sollen. Die Amphibien werden dann täglich eingesammelt, über die Straße getragen und auf der anderen Seite wieder abgesetzt. Autofahrer sollten deshalb besonders auf Menschen am Straßenrand achten, die abends, nachts oder in den frühen Morgenstunden unterwegs sein können.

Meldeportal für Bürger auf www.lrasbk.de/amphibien-schutz

Für Bürger, die dem Naturschutzamt Hinweise zu Amphibienvorkommen und -wanderstrecken geben möchten, hat das Landratsamt unter www.lrasbk.de ein Online-Meldeportal eingerichtet. Hier können der Behörde Beobachtungen mitgeteilt werden. Wer beim Amphibienschutz mitwirken möchte, kann sich unter Telefon: 07721/913-7603 melden.

Landrat Sven Hinterseh beklagt Ungerechtigkeit und Missstand bei der Impfstoffverteilung durch das Sozialministerium

Landrat Sven Hinterseh hat in der Folge des Impfgipfels der Bundeskanzlerin mit den Regierungschefinnen und Regierungschefs der Länder vom vergangenen Freitag die praktizierte

Impfstoffverteilung durch das Land Baden-Württemberg auf die Landkreise kritisiert. Während der Bund die Impfdosen für die Länder nach einem Einwohnerschlüssel verteilt, wird diese einwohnerspezifische Verteilung innerhalb des Landes auf die Stadt- und Landkreise jedoch nicht berücksichtigt, was dazu führt, dass jedes Kreisimpfzentrum gleich viele Impfdosen bekommt. Und das, egal wie viele Einwohner durch die jeweiligen Kreisimpfzentren versorgt werden sollen. Dies führt jetzt aktuell dazu, dass in vielen Zentralen Impfzentren, die in der Organisationshoheit des Landes stehen und auch in sehr vielen Kreisimpfzentren bereits die Altersgruppe über 70 und somit die Prioritätsstufe 2 der Bundesimpfverordnung in der Verimpfung sind, während beispielsweise im Schwarzwald-Baar-Kreis noch viele hundert Bürger der Prioritätsstufe 1 (die über 80-jährigen) geimpft werden müssen. Das Land hat dem Schwarzwald-Baar-Kreis die Warteliste der Personen übergeben, die sich über die Telefonnummer: 116 117 für einen Impftermin gemeldet haben. Insgesamt waren auf dieser Warteliste 3.994 über 80-jährige Personen vermerkt, die bis zur Übergabe an den Landkreis noch kein Impfangebot erhalten hatten. In der Zwischenzeit konnten 1.677 Personen aus dieser

Warteliste erstmals geimpft und 1.320 Personen ein Impftermin angeboten werden. Warten müssen aktuell immer noch 530 über 80-Jährige der Warteliste.

Der Schwarzwald-Baar-Kreis informiert

QUELLENLAND
SCHWARZWALD
BAAR-KREIS

Foto: Landratsamt SBK



Bei Amphibienwanderung Rücksicht nehmen Bürger können Wanderstrecken online melden

Verkehrsteilnehmer sollten sich jetzt auf die Amphibienwanderung einstellen. Sobald die Nächte milder und feuchter werden, verlassen Kröten, Frösche und Molche die Winterquartiere, um sich auf den Weg zu ihren Laichgewäs-

ser zu machen. Die Amphibien legen dabei zum Teil weite Strecken zurück und queren auch stark befahrene Straßen. Nur wenige Straßenabschnitte verfügen über fest installierte Amphibienleitsysteme. An den meisten Wanderstrecken werden Zäune aufgestellt. Hier sind die Tiere darauf angewiesen, dass Verkehrsteilnehmer Rücksicht nehmen und Ehrenamtliche helfen.

„Diese Ungerechtigkeit muss das Land und hier namentlich der zuständige Sozialminister Manne Lucha nun endlich abstellen“, so Landrat Sven Hinterseh. Und weiter: „Es ist nicht vermittelbar, dass bei uns im ländlichen Raum die Leute länger auf ihre Impfung warten müssen als in den großen Zentren, wo die Zentralen Impfzentren des Landes und die

Kreisimpfzentren quasi Tür an Tür sind und die viel besser mit Impfstoff versorgt werden, als andere Kreisimpfzentren. Und wenn das Land hochbetagte Menschen in die weiter entlegenen Zentralen Impfzentren schicken möchte, das wären bei uns Freiburg, Offenburg und Tübingen, dann hat das mit einer wohnortnahen Versorgung nichts mehr zu tun“, so

Hinterseh weiter. „Im Schwarzwald-Baar-Kreis sieht man das nicht zuletzt an der Tatsache, dass bei uns eben viele über 80-Jährige noch kein konkretes Impfangebot gemacht werden konnte, da uns das Land nicht mit ausreichend Impfstoff versorgt. Hier ist der Sozialminister in der Pflicht, diesen Missstand und diese Ungerechtigkeit und somit Benachteiligung nun endlich abzustellen.“



Generationentreff LebensWert

Neuer Workshop des Generationentreff



Generationenworkshop

Foto: privat

Den demografischen Wandel nimmt der Generationentreff LEBENSWert zum Anlass, einen neuen Generationenworkshop durchzuführen.

Diskutiert werden soll, wie Jung und Alt besser miteinander kommunizieren und voneinander lernen können. Der neue Workshop wird digital unter fachkundiger Leitung durchgeführt.

Die IT-Geräte stellt der Generationentreff LEBENSWert bei Bedarf zur Verfügung. Teilnehmer sind Angehörige der jüngeren Generation und Senioren ab dem 60. Lebensjahr. Es sollen daraus acht Tandems gebildet werden.

Die Ergebnisse werden im Beisein von Bürgermeister Berggötz präsentiert.

Die Veranstaltung findet am Freitag, 09.04.21 nachmittags statt.

Weitere Interessierte melden sich bis zum 30.03.21 beim Generationentreff, Telefon 07726-3890337 oder per E-Mail info@generationentreff-lebenswert.de.

Fastnachtсмuseum Narrenschopf

Der Narrenschopf bleibt weiterhin geöffnet!



Inzwischen ist für den Museumsbesuch zwar eine Anmeldung erforderlich – doch das geht ganz einfach und unkompliziert:

- Über unsere **Online-Anmeldung** auf der Homepage www.narrenschopf.de ODER
- Per **E-Mail** an info@narrenschopf.de ODER

- **Telefonisch** an 07726 64 92 oder 07726 977-601 ODER
- **Persönlich** an der **Museumskasse**

Wir haben genügend Platz, so dass in aller Regel auch spontane Besuche möglich sind.

Für unsere Museumskasse suchen wir eine*n zuverlässige*n Mitarbeiter*in. Die Arbeitszeiten sind ein Nachmittag pro Woche und ein Wochenende im Monat. Nähere Informationen und Bewerbungen an Frau Diener: info@narrenschopf.de oder Telefon 07726 977-224.

Bürgerschaftliches Engagement



Koordinierungsstelle BE

Maria Bucher
Bad Dürrhein, Rathaus, Luisenstraße 4
Tel. 0151 61960042
E-Mail: maria.bucher@bad-duerrheim.de



Städtische Behindertenbeauftragte

Inge Teichert
Tel. 07726 3891245 (mit Anrufbeantworter)
E-Mail: teichertinge@web.de
Sprechstunden

nach Vereinbarung jeden 2. Donnerstag/Monat von 15.30 - 17 Uhr im Haus des Bürgers (Seiteneingang)



Generationentreff

LEBENSWert

Mehrgenerationenhaus
Bad Dürrhein, Viktoriastraße 7

Tel. 07726 3890337

E-Mail: info@generationentreff-lebenswert.de

Nachbarschaftshilfe

Hilfe mit Herz
und Hand e.V.



Generationen verbinden - Hilfe finden

Wir vom Nachbarschaftshilfeverein organisieren die Rahmenbedingungen dafür, dass gegenseitige und zuverlässige Hilfe in Bad Dürrhein leichter entstehen kann. So tragen wir mit dazu bei, dass Familien, pflegende Angehörige und ältere Menschen Unterstützung und Entlastung finden. **Wir vermitteln:**

- Hilfe bei Einkäufen und Besorgungen
- Begleitdienste (Behörden, Arzt, Veranstaltungen, ...)
- Unterstützung in Wohnung, Haus und Garten
- Kleine technische Hilfen im Alltag
- Individuelle Hilfe und Entlastung im Familienalltag
- Alltagsbereicherung: Spaziergänge, Zuhören, etc.
- Entlastung pflegender Angehöriger
- Veranstaltungen, Schulungen für pflegende Angehörige und Helfer/innen ...

Für alle Bereiche suchen wir Helferinnen und Helfer.

Wir beraten und vermitteln, organisieren den Versicherungsschutz, eine Aufwandsentschädigung und bieten Infoveranstaltungen und Erfahrungsaustausch an.

Kontakt und weitere Informationen:

„Hilfe mit Herz und Hand e.V.“, Tuninger Str. 2, 78073 Bad Dürrhein, Tel. 07706 9228320,

E-Mail: info@nachbarschaftshilfe.help

Bürozeit: Mittwoch, 10 bis 12 Uhr

Büroteam: Regina Basch, Corinne Gail

Außerhalb der Bürozeiten bitte Name und Telefonnummer auf Anrufbeantworter (AB) hinterlassen. Wir rufen zurück.

Koordination der Anfragen:

Kernstadt: Barbara Durul und Skarlet Dietrich

Tel. 07706 9228321 (bei Abwesenheit Name/Telefonnummer auf AB hinterlassen)

Hochemmingen, Sunthausen, Biesingen: Ingrid Krickl

Tel. 07706 9228320 (bei Abwesenheit Name/Telefonnummer auf AB hinterlassen)

Ober-, Unterbaldingen: Ursula Rosenstiel

Tel. 07706 9228320 (bei Abwesenheit Name/Telefonnummer auf AB hinterlassen)

Öfingen: Edeltraud Schlenker

Tel. 07706 9228320 (bei Abwesenheit Name/Telefonnummer auf AB hinterlassen)

Für den Vorstand: Erwin Nopper und Ingrid Krickl

"Wir werden unterstützt aus Mitteln der Pflegeversicherung"

Abfallkalender Kernstadt

Donnerstag, 25. März	Restmüll, wöchentlich Biomüll, wöchentlich
Dienstag, 30. März	Altpapier
Mittwoch, 31. März	Gelber Sack
Donnerstag, 1. April	Restmüll, 2-wöchentlich Biomüll

Plastiktüten und Folien - Biomüllbeutel gehören nicht in die Biomülltonnen!

Keine Plastiktüten in die Biomülltonne Foto: Landratsamt SBK

Das Amt für Abfallwirtschaft weist darauf hin, dass die Verwendung von Plastikbeuteln, Einkaufstüten, Kunststofffolien und auch „kompostierbare“ Biomüll-Folienbeutel für das Einfüllen von Biomüll in den Biomülltonnen registriert wurden. Solche Fremdstoffe sind, ebenso wie Metall, Holz, Glas, Steine und Erdreich etc., in den Biomülltonnen nicht zulässig und führen dazu, dass diese Tonnen beanstandet bzw. nicht geleert werden.

Biomüll darf, wenn schon „verpackt“, nur in entsprechenden Haushaltsbeuteln aus Papier oder in Zeitungspapier eingeschlagen in die Biomülltonne eingefüllt werden. Zur Vermeidung von Kondenswasser und Anfrieren des Inhalts bei niedrigen Temperaturen wird empfohlen, den Biomüll ausreichend abtropfen zu lassen und möglichst trocken einzufüllen. Ferner sollten die Biomüllbehälter von innen regelmäßig gereinigt und getrocknet werden, bevor neue Abfälle eingefüllt werden.

„Kompostierbare“, handelsübliche Biomüllbeutel aus gummiähnlichem Folienmaterial dürfen gleichfalls nicht

verwendet werden, da der Biomüll des Landkreises eben nicht kompostiert wird, sondern in der Vergärungsanlage in Deißlingen in viel kürzerer Zeit verarbeitet wird. Somit müssen in den Verwertungsanlagen alle fälschlich verwendeten Folien und Folienbeutel vorab herausgelesen werden, damit es weder zu Anlagenstörungen, noch zu Qualitätseinbußen bei den hergestellten Komposten kommt. Das Qualitätssiegel „biologisch abbaubar“ darf nach der entsprechenden Norm DIN EN 13432 bereits dann verwendet werden, wenn die Folien nach 90 Tagen bei rd. 55° C zersetzt werden. Auf Grund der prozessgesteuerten Abbauvorgänge in der Vergärungsanlage reicht es aus, dass der Biomüll dort innerhalb von 20 Tagen bei durchschnittlich 40° C zu Biogas und Kompost umgewandelt wird. In dieser kurzen Zeit lässt sich keine Folienart vollständig zersetzen. Das Abfallwirtschaftsamt bittet die Bürger daher, auch solche „kompostierbaren“ Biomüll-Folienbeutel nicht zu verwenden.

Abfälle dürfen nicht verfrüht hinausgestellt werden

Foto: Landratsamt SBK

Immer wieder ist zu beobachten, dass Abfälle, insbesondere auch Sperrmüll, deutlich früher als zulässig zur Abfuhr bereitgestellt werden. Wir weisen daher nochmals darauf hin, dass ein Bereitstellen von Abfällen frühestens ab dem Vortag der Abholung ab 18 Uhr

erlaubt ist. Dies gilt auch für die Außenbereichssammelstellen. Die Abfuhrtage ergeben sich aus dem Abfallkalender, bei einer Sperrmüllabholung wird dieser individuell bei der Anmeldung mitgeteilt.

Die verfrühte Bereitstellung führt zu vielfältigen Problemen. Immer wieder ist zu beobachten, dass Abfälle von Unbekannten durchwühlt und verstreut werden oder dass unbefugte Gegenstände von weiteren Personen ohne Anmeldung zum Sperrmüll hinzugelegt werden. Müllsäcke, wo solche benutzt werden, werden ferner leicht von Wildtieren aufgerissen. Diese Probleme sind deutlich geringer, wenn die Abfälle erst am Abholtag bis 6.30 Uhr oder frühestens ab 18 Uhr des Vortages zur Leerung bzw. Abholung bereitgestellt werden.

Gegenstände, die fälschlich zur Abfuhr oder Abholung bereitgestellt, aber nicht mitgenommen wurden, sind vom jeweiligen Eigentümer unverzüglich wieder aus dem öffentlichen Straßenraum zu entfernen. Hinweise zur korrekten Entsorgung gibt es beim Abfallwirtschaftsamt unter Tel. 07721/913-7555 oder auf der Internetseite des Abfallwirtschaftsamts (www.abfall.LRASBK.de).

Wo hiergegen verstoßen wird, muss der Verursacher nicht nur mit einem Bußgeld, sondern ggf. auch mit den Kosten für die Reinigung oder das Aufräumen des Bereitstellungsorts rechnen.

Umwelt aktuell**Öffnungszeiten****Recyclingzentrum Bad Dürrhein**

(an der alten B27/33)

Mittwoch 14 - 18 Uhr

Samstag 9 - 14 Uhr

Wertstoffhof Oberbaldingen

01. November bis 14. März:

Samstag 10 - 13 Uhr

15. März bis 31. Oktober:

Mittwoch 17 - 19 Uhr

Samstag 9 - 13 Uhr

Schadstoffsammlung für Privathaushalte

Auf die Veröffentlichung in der Ausgabe 9/2021 wird hingewiesen.

Die Termine der Schadstoffsammlung sind in den Abfallkalendern des Landkreises aufgeführt. Für nähere Auskünfte steht das Info-Telefon des Abfallwirtschaftsamts unter der Nummer 07721 913-7555 gerne zur Verfügung.

Auszug aus dem Terminplan

Donnerstag, 25. März 2021

Biesingen Rathaus 14:00 - 14:30 Uhr

Freitag, 26. März 2021

Unterbaldingen Ostbaarhalle 10:30 - 11:00 Uhr

Hochemmingen Parkplatz Kirche 11:30 - 12:15 Uhr

Wir gratulieren

*Herzliche
Glückwünsche*

Die Stadtverwaltung übermittelt den Jubilaren die herzlichsten Glück- und Segenswünsche.

Coronavirus: Derzeit keine Besuche bei Jubilaren

Zum Schutz von Seniorinnen und Senioren finden aufgrund der aktuellen Lage **keine Besuche** der Stadtverwaltung bei Alters- und Ehejubilaren statt. Die Urkunden des Ministerpräsidenten sowie die Glückwunschbriefe von Bürgermeister Jonathan Berggötz **werden eingeworfen bzw. an der Haustür übergeben**. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

27.03.2021	Herr Friedrich Hall Alemannenweg 6	zum 85. Geburtstag
	Herr Ioan Bobu Huberstraße 25	zum 70. Geburtstag
28.03.2021	Frau Margarethe Lezius Willmannstraße 6 C	zum 85. Geburtstag
31.03.2021	Herr Leonhard Kaiser Hammerbühlstraße 25	zum 70. Geburtstag
01.04.2021	Frau Ingrid Frei-Desel Gartenstraße 1	zum 70. Geburtstag

Ehejubiläum

26.03.2021	50 Jahre Eheleute Peter Christian und Rosina Katharina Meysahn Willmannstraße 20
-------------------	---

Zu verschenken

Haben Sie auch etwas zu verschenken?

Wenn ja, dann können Sie das jeweils bis zum Redaktionsschluss, montags um 10 Uhr (Änderungen bitte beachten), der Stadtverwaltung, Redaktion Bad Dürreheimer Nachrichten, Tel. 07726 666-203 oder 666-179 sowie per E-Mail unter bdn@bad-duerrheim.de mit Angabe aller Daten (Kurzbeschreibung des Gegenstands, Name, Adresse, Te-

lefonnummer) mitteilen. In der kommenden Ausgabe der Bad Dürreheimer Nachrichten werden die Mitteilungen dann kostenlos veröffentlicht. Bitte beachten Sie, dass Tiere aus tierschutzrechtlichen Gründen nicht veröffentlicht werden.

- Computertisch, hell, 140 x 60 x 75 cm (L x B x H)

Tel. 07726 9393253

Für den Inhalt der nachfolgenden Mitteilungen ist der/die jeweilige Verein/Organisation verantwortlich. Eine Überprüfung durch die Stadtverwaltung erfolgt nicht. Die Stadtverwaltung kann deshalb auch keine Gewähr für die Richtigkeit übernehmen.

Kirchliche Nachrichten

Kath. Seelsorgeeinheit Bad Dürrhein

Pfarrer Michael Fischer

Tel.: 07726 93874-12

Pfarrbüro Melanie Wildgruber

Tel.: 07726 93874-0

Pfarrbüro Marianne Weiß

Tel.: 07726 93874-18

Öffnungszeiten: mittwochs & freitags: 9.30 - 12.00 Uhr

pfarrbuero@kath-badduerheim-se.de

www.kath-badduerheim-se.de



Foto: KJG Bad Dürrhein

Liturgischer Pfad

Wir laden euch herzlich zu einem gemütlichen Spaziergang mit einigen schönen Gedanken für die Osterzeit ein.

Wann? Im Zeitraum 27.03. - 05.04.21

Wer? Jeder der Lust auf frische Gedanken hat :)

Wo? Der Start ist am Waldkindergarten, die Route führt durch den Kapfswald und dauert mit Pausen an den Stationen ca. 1,5 Stunden (die einzelnen Stationen sind nummeriert und am Wegrand kenntlich gemacht)

Wie? QR-Code-Scanner im App-Store downloaden – zum Startpunkt spazieren – QR-Code einscannen und los geht's! (Wer möchte kann sich die Stationen auch ohne Handy vor Ort durchlesen)

Kath. Kirche St. Johann Bad Dürrhein

Donnerstag, 25. März

8:30 Uhr Messfeier

Freitag, 26. März

17:55 Uhr Rosenkranz

18:30 Uhr Messfeier

Samstag, 27. März

18:30 Uhr Vorabendmesse zum Sonntag

Palmsonntag, 28. März

10:00 Uhr Messfeier

Vorschau auf Ostern:**Gründonnerstag, 01. April****18:30 Uhr Abendmahlmesse zum Gründonnerstag****Karfreitag, 02. April****15:00 Uhr Karfreitagsliturgie****18:30 Uhr Trauermette****Karsamstag, 03. April****20:30 Uhr Osternacht****Ostersonntag, 04.04.2021****10:00 Uhr Messfeier****Ostermontag, 05. April****10:00 Uhr Messfeier****Kath. Kirche St. Peter und Paul Hochemmingen****Palmsonntag, 28. März****10:00 Uhr Messfeier****Vorschau auf Ostern:****Gründonnerstag, 01. April****18:30 Uhr Abendmahlmesse zum Gründonnerstag****Karfreitag, 02. April****15:00 Uhr Karfreitagsliturgie****Ostersonntag, 04. April****10:00 Uhr Messfeier****Ostermontag, 05. April****10:00 Uhr Messfeier****Kath. Kirche St. Mauritius Sunthausen****Palmsonntag, 28. März****10:00 Uhr Messfeier****Vorschau auf Ostern:****Gründonnerstag, 01. April****18:30 Uhr Abendmahlmesse zum Gründonnerstag****Karfreitag, 02. April****15:00 Uhr Karfreitagsliturgie****Karsamstag, 03. April****20:30 Uhr Osternacht****Ostermontag, 05. April****10:00 Uhr Messfeier****Kath. Kirche St. Gallus Unterbaldingen****Palmsonntag, 28. März****10:00 Uhr Messfeier****Vorschau auf Ostern:****Ostersonntag, 04. April****10:00 Uhr Messfeier****Ostermontag, 05. April****10:00 Uhr Messfeier****evangelische & katholische Kurseelsorge****Evang. Kurseelsorge**

Pfarrer Bernhard Jaeckel

Johanniterweg 13

Tel. 07726 310 oder 07726 8468

Kath. Kurseelsorge

Pastoralreferent Josef Hofmann

Schulstraße 1

Tel. 07726 93874-21

Evang. Johanneskirche Bad Dürrhein**Pfarrer Bernhard Jaeckel, Tel. 07726 310**

Pfarramtssekretärin Andrea Held, Tel. 07726 8468

badduerheim@kbz.ekiba.de**www.evkirche-bd.de****Sonntag, 28. März 2021**

10.00 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Jaeckel

Evang. Kirchengemeinde Oberbaldingen

www.kirche-oberbaldingen.de

Vakanzvertreter Pfarrer Bernhard Jaeckel, Tel. 07726 310

Pfarramtssekretärin Andrea Held, Tel. 07706 919223

Sonntag, 28.03.2021

9.30 Uhr Gottesdienst in Biesingen mit Prädikant Herrn H.-J. Götz

Evang. Kirchengemeinde Öfingen

Pfarrbüro Tel. 07706 230

Pfarrer Ott Tel. 07706 9236734

Sonntag, 28.03.2021

09.30 Uhr Palmsonntag - Gottesdienst unter Schutzkonzept mit Pfarrerin Bettina Ott

Anmeldung zu Ostern

Gründonnerstag, Karfreitag und Ostern bitten wir - unabhängig vom Inzidenzwert - um telefonische Anmeldung im Pfarramt Mittwoch und Donnerstag von 09.00 Uhr - 11.00 Uhr.

Vereinsmitteilungen**Bürgerstiftung****"Gelingendes Leben" e.V.****Bad Dürrhein**

Die Bürgerstiftung fördert gemeinnützige Vorhaben und Aktivitäten zum Wohle der Stadt Bad Dürrhein und ihre Bürger.

Jede Spende wird in voller Höhe für diesen Zweck verwendet.

Zustiftungen, Erbschaften und Vermächtnisse stärken das Stiftungskapital

Informationen: Bürgerstiftung Bad Dürrhein, Postfach 1141, 78073 Bad Dürrhein oder unter Tel. 07726/928646 Hans Buddeberg

Konten: Sparkasse Schwarzwald-Baar

IBAN DE02 6945 0065 0150 9802 85

Volksbank Schwarzwald-Baar-Hegau:

IBAN DE46 6949 0000 0025 0000 30

FC 1919**Bad Dürrhein e.V.****Nachholtermin Generalversammlung**

Wir gehen davon aus, dass wir bis zum Sommer die abgesagte Generalversammlung 2020 zumindest unter freiem Himmel durchführen können. Unsere Mitglieder werden rechtzeitig über einen Termin informiert. Es werden auch einige Ehrungen nachgeholt. Die zu ehrenden Mitglieder werden separat eingeladen. Voraussichtlich werden die Ehrungen im Sommer

und in der planmäßigen Versammlung im Oktober in zwei Blöcken geehrt. Bis spätestens zum 8. April erwarten wir eine weitere Information unseres Verbandes, ob und wie die Saison weitergeführt oder abgebrochen wird. Die Zeichen stehen aber leider eher auf Abbruch. Die Kabinensanierung im Vereinsheim geht in großen Schritten voran. Die Trainer der Nachwuchsabteilung sowie auch der Aktiven sind mit vollem Einsatz dabei. Die restlichen drei Kabinen sind soweit alle zurückgebaut und die neue Trainer- / Schiedsrichterkabine ist im Zeitplan. Unsere griechischen Wirtsleute haben die Schabelstube weiter dekoriert und noch paar eigene Ideen umgesetzt. Wir hoffen natürlich, dass die Gastronomie baldmöglichst unter den Hygieneregeln öffnen darf. Weiterhin besteht der Abhol- und Liefersdienst.



Karibuni Bad Dürreheim

Karibuni Nachrichten

Es gibt uns noch! Da dieses Jahr unser traditionelles Nestfest ausfällt, haben wir am Samstag, 27.3. von 10 Uhr bis 17 Uhr durchgehend geöffnet. Ansonsten sind wir Montag, Mittwoch und Samstag von 14 bis 17 Uhr für sie da. Sollte alles mal wieder normal sein, würden wir uns über neue Mitstreiter, im Ehrenamt oder Minijob sehr freuen. Wir wünschen allen ein schönes Osterfest...bleiben sie gesund und danke für ihre Unterstützung, das Karibuni Team



Narrenzunft Bad Dürreheim e.V.

Nachholtermin Generalversammlung 2020

Sobald es die Lage rund um das Coronavirus zulassen sollte, wird die Narrenzunft Bad Dürreheim e.V. die pandemiebedingt ausgefallene Generalversammlung des Jahres 2020 nachholen. Wir hoffen, dass in Richtung Sommer die Rahmenbedingungen wieder so sind, dass wir zumindest unter freiem Himmel die Möglichkeit haben unsere ca. 100 Mitglieder, die erfahrungsgemäß die Generalversammlung besuchen, willkommen zu heißen. Alle Mitglieder werden selbstverständlich durch eine rechtzeitige Benachrichtigung und über die örtliche Presse über den Termin in Kenntnis gesetzt. Bei dieser Generalversammlung werden dann auch die Orden an verdiente Mitglieder überreicht werden, was leider am 06.01.2021 im Rahmen des Abstaubens nicht möglich war.

Bitte bleiben Sie weiterhin alle gesund!

Joachim Müller, Zunftmeister



Urviecherzunft Bad Dürreheim e.V.

Mitgliederinformation

Liebe Urviecher, d' Fasnet 2021 hät ä Loch und bei uns viel Wehmut hinterlassen.

Im Namen der Vorstandschaft möchte ich mich bei allen ganz, ganz herzlich für euer Verständnis, eure Disziplin und das vorbildliche Verhalten während der Fasnettag bedanken. Allen, die trotzdem dazu beigetragen haben, dass wenigstens ein bisschen Fasnetstimmung aufgekommen ist, sei herzlich gedankt.

Ich möchte mich auch ganz persönlich auf diesem Weg an alle Mitglieder richten und mich für die Treue und Unterstützung während der letzten 22 Jahre meiner Amtszeit als Vorstand der Urviecherzunft ganz herzlich bedanken. Bekanntermaßen wollte ich schon anlässlich der letzten Generalversammlung mein Amt übergeben, doch die aktuelle Pandemie ließ dies nicht zu.

Weil auch weiterhin nicht absehbar ist, ob und wann wir eine „Präsenz-Mitgliederversammlung“ abhalten können haben wir uns dazu entschlossen, zunächst die anstehenden Wahlen per Briefwahl durchzuführen. Die gesamte Vorstandschaft arbeitet gerade an einer Umsetzung und wird euch demnächst mit weiteren Informationen versorgen.

Matthias Nann, 1. Vorstand



Stadtteil Biesingen

Öffnungszeiten

Mittwoch 10:45 - 12:45 Uhr
16:00 - 18:30 Uhr
17:30 - 19:00 Uhr (OV)

Tel./Fax 07706 219

E-Mail biesingen@bad-duerrheim.de

Die Ortsverwaltungen und das Service-Center sind mit vorheriger Terminabsprache wieder für den Publikumsverkehr geöffnet.

Einladung zur öffentlichen Ortschaftsratssitzung am

Donnerstag, den 08.04.2021,
20.00 Uhr im Rathaus Biesingen - Bürgersaal -

Tagesordnung

1. Fragen aus der Bürgerschaft
2. Antrag auf Aufstellung einer Photovoltaikanlage entlang der Autobahn - Beratung und Beschluss -
3. Aktueller Stand der Umbaumaßnahmen in der Alten Schule
 - Krabbelkäfer
 - Mehrzweckraum
5. Vorstellung Projekt „Forum Ostbaar“
6. Verschiedenes
gez. Armin Wehrle
Ortsvorsteher

Abfallkalender

01.04. Restmüll 14-täglich und Biomüll



Stadtteil Hochemmingen

Öffnungszeiten

Montag 08:30 - 12:30 Uhr
Mittwoch 18:45 - 20:15 Uhr
18:00 - 20:00 Uhr (OV)

Donnerstag 08:30 - 12:30 Uhr

Tel. 07726 316

Fax 07726 3899901

E-Mail hochemmingen@bad-duerrheim.de

Die Ortsverwaltungen und das Service-Center sind mit vorheriger Terminabsprache wieder für den Publikumsverkehr geöffnet.

Vorankündigung

Die nächste öffentliche Ortschaftsratsitzung findet am 14.04.2021, um 20.00 Uhr, statt.
Die Tagesordnung wird in der nächsten Ausgabe veröffentlicht.

Abfallkalender

01.04. Restmüll 14-tägl. und Biomüll

Stadtteil Oberbaldingen



Öffnungszeiten ServiceCenter Ostbaar

Montag 14:00 - 18:00 Uhr
Dienstag 08:30 - 13:00 Uhr
Mittwoch 08:30 - 12:30 Uhr
Freitag 15:00 - 18:00 Uhr
Samstag 08:30 - 11:30 Uhr
Tel. 07706 9228788
E-Mail servicecenter@bad-duerrheim.de

Ihre Ansprechpartnerinnen

Frau Luzia Wölfle (Montag - Mittwoch)
Frau Petra Messmer (Freitag und Samstag)

Sprechzeiten Ortsvorsteher Karlheinz Ullrich

Montag 16:00 - 17:30 Uhr
Mittwoch 18:00 - 19:00 Uhr
Tel. 07706 9228789

Die Ortsverwaltungen und das Service-Center sind mit vorheriger Terminabsprache wieder für den Publikumsverkehr geöffnet.



Unsere Altersjubilare

Wir gratulieren am
30.03.2021 Herrn Alexander Major zum 70. Geburtstag
Hörnle 24

Abfallkalender

Donnerstag, 25.03. Restmüll, wöchentlich
Biomüll, wöchentlich
Donnerstag, 01.04. Restmüll, 14-täglich
Biomüll

Stadtteil Öfingen



Öffnungszeiten

Mittwoch 14:00 - 18:00 Uhr
16:15 - 18:00 Uhr (OV)
Donnerstag 08:00 - 12:30 Uhr
Tel. 07706 206
Fax 07706 3499872
E-Mail oefingen@bad-duerrheim.de

Die Ortsverwaltungen und das Service-Center sind mit vorheriger Terminabsprache wieder für den Publikumsverkehr geöffnet.



Unsere Altersjubilare

Nachträglich gratulieren wir
20.03. Frau Antonie Maier zum 70. Geburtstag
Eckgasse 18

Abfallkalender

Donnerstag, 25.03. Restmüll, wöchentlich
Biomüll, wöchentlich
Donnerstag, 01.04. Restmüll, 14-täglich
Biomüll

Stadtteil Sunthausen



Öffnungszeiten

Montag 17:30 - 19:30 Uhr
18:00 - 19:30 Uhr (OV)
Dienstag 13:30 - 16:30 Uhr
Mittwoch 08:00 - 10:30 Uhr
Tel./Fax 07706 215
E-Mail sunthausen@bad-duerrheim.de

Die Ortsverwaltungen und das Service-Center sind mit vorheriger Terminabsprache wieder für den Publikumsverkehr geöffnet.



Unsere Altersjubilare

Wir gratulieren

30.03.2021 Kurt Schlenker 70. Geburtstag
Fritz-Kiehn-Straße 13

Abfallkalender

01.04. Restmüll 14-tägl. und Biomüll

Stadtteil Unterbaldingen



ServiceCenter Ostbaar

Montag 14:00 - 18:00 Uhr
Dienstag 08:30 - 13:00 Uhr
Mittwoch 08:30 - 12:30 Uhr
Freitag 15:00 - 18:00 Uhr
Samstag 08:30 - 11:30 Uhr
Tel. 07706 9228788
E-Mail servicecenter@bad-duerrheim.de

Ihre Ansprechpartnerinnen:

Frau Luzia Wölfle (Montag - Mittwoch)
Frau Petra Messmer (Freitag und Samstag)

Sprechzeiten Ortsvorsteher Jürgen Schwarz

Montag 17:30 - 19:00 Uhr
Tel. 07706 9228790

Die Sprechstunde bei Ortsvorsteher Jürgen Schwarz fällt am 29.03.2021 aus.

Die Ortsverwaltungen und das Service-Center sind mit vorheriger Terminabsprache wieder für den Publikumsverkehr geöffnet.

Abfallkalender

Donnerstag, 25.03.	Restmüll, wöchentlich Biomüll, wöchentlich
Freitag, 26.03.	10.30 - 11.00 Uhr Schadstoffsammlung, Ostbaarhalle
Donnerstag, 01.04.	Restmüll, 14-täglich Biomüll

Angelsportverein Unterbaldingen e.V.

Forellenfilet to go

Der Angelsportverein Unterbaldingen e.V. bietet für die anstehenden Osterfeiertage frisch geräucherte Forellenfilets aus heimischen Gewässern für 4,50 €/Stück an. Die Filets müssen vorbestellt werden und können auf dem Parkplatz der Ostbaarhalle abgeholt werden.

Vorbestellung bitte unter Tel. 07706 / 9 23 45 50 oder Mail: info@mueller-fgl.de

Abholung am Parkplatz Ostbaarhalle:

- Gründonnerstag von 15.00 - 18.00 Uhr
- Karfreitag von 9.00 - 13.00 Uhr



Aus dem Verlag

Nougatringe

Unsere Nougatringe werden Sie begeistern. Die Zubereitung der süßen Versuchung ist ein Dufterlebnis. Der Gebäckklassiker bietet sich super zum Nachmittagskaffee an.

Zubereitungszeit: mehr als 4 Stunden

Schwierigkeitsgrad: mittel

Nährwert: Pro Stück: kcal: 731, kJ: 2798, E: 12 g, F: 42 g, KH: 60 g;

Rezeptautor/Rezeptautorin: Robert Schorp

Zutaten

Für den Mürbeteig:

- 1 Vanilleschote
- 250 g Butter
- 125 g Zucker
- 2 g Salz
- Zitronenabrieb einer halben Bio-Zitrone
- 1 Eigelb (Größe M)
- 375 g Weizenmehl (Type 550)
- 7 g Backpulver

Für die gerösteten Mandeln:

- 150 g gestiftete Mandeln
- 15 ml Läuterzucker
- Für die Nougatfüllung:
- 125 g Zartbitter-Kuvertüre
- 125 g Erdnussfett (alternativ Pflanzenfett)
- 250 g Nougat, dunkel

Für die Fettglasur:

- 200 g Zartbitterkuvertüre, gehackt
- 20 ml Sonnenblumenöl

Außerdem:

- 2 kreisrunde Ausstecher (Ø 10 cm und Ø 5 cm)

Zubereitung

1. Am Vortag für den Mürbeteig die Vanilleschote der Länge nach mit einem Messer halbieren und mit dem Messerrücken das schwarze Vanillemark aus den Hälften herauskratzen. Butter, Zucker, Salz, Zitronenabrieb und Vanillemark in einer Schüssel verkneten. Das Ei unter die Buttermasse kneten. Weizenmehl und Backpulver mischen, sieben und ebenfalls unter die Buttermasse zu einem Mürbeteig kneten. Den Mürbeteig in Klarsichtfolie hüllen und über Nacht im Kühlschrank ruhen lassen.
2. Am nächsten Tag den Backofen auf 180° C Ober- und Unterhitze vorheizen. Ein Backblech mit Backpapier auslegen.
3. Den Mürbeteig auf einer bemehlten Arbeitsfläche 3 mm dünn ausrollen und 10 Kreise mit einem Durchmesser von 10 cm ausstechen. Die Mitte jedes Kreises mit dem Ausstecher mit einem Durchmesser von 5 cm ausstechen. Ausgestochene Kreise auf das vorbereitete Backblech legen und im vorgeheizten Backofen 10 Minuten backen.
4. Nach dem Backen die Ringe auskühlen lassen.
Unser Tipp: Aus den Mürbeteigresten kann man Kekse backen.
5. Für die gerösteten Mandeln Mandelstifte mit Läuterzucker und Puderzucker mischen und in einer heißen Pfanne goldbraun rösten. Die gerösteten Mandelstifte in einen Suppenteller oder Schale geben und abkühlen lassen.
6. Für die Nougatfüllung die Zartbitter-Schokolade flüssig werden lassen. Das Erdnussfett schaumig rühren. Die flüssige Zartbitter-Schokolade und das Nougat hinzufügen und alles schaumig rühren.
7. Nougatfüllung in einen Spritzbeutel mit Sterntülle füllen und gleichmäßig auf die ausgekühlten Mürbeteigringe dressieren.
8. Die aufdressierte Nougatfüllung in die gerösteten Mandeln tauchen.
9. Für die Fettglasur die gehackte Zartbitter-Kuvertüre in einer Schüssel über dem Wasserbad schmelzen. Sonnenblumenöl dazugeben und verrühren. Die Nougatringe in die Fettglasur tauchen und trocknen lassen.

Unser Tipp: Da die Nougatringe in die Fettglasur getaucht werden, muss je nach Größe der Schüssel mehr Zartbitter-Kuvertüre geschmolzen werden. Die Menge des Sonnenblumenöls muss dementsprechend angepasst werden.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR



➔ Jetzt Projekt einstellen

gemeinsamhelfen.de

**Tu Gutes –
wir sprechen darüber**

gemeinsamhelfen.de ist die neue Spendenplattform für weite Teile Baden-Württembergs. Nutzen Sie dieses kostenlose und unverbindliche Angebot für Ihren Verein!



www.nussbaum-medien.de